

# Verordnung des EDI über die Verzeichnisse der Betäubungsmittel, psychotropen Stoffe, Vorläuferstoffe und Hilfschemikalien (Betäubungsmittelverzeichnisverordnung, BetmVV-EDI)

vom 30. Mai 2011 (Stand am 1. Dezember 2015)

---

*Das Eidgenössische Departement des Innern (EDI),*

gestützt auf Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung vom 25. Mai 2011<sup>1</sup>  
über die Betäubungsmittelkontrolle (BetmKV),

*verordnet:*

## **Art. 1** Kontrollierte Substanzen

<sup>1</sup> Kontrollierte Substanzen sind Betäubungsmittel, psychotrope Stoffe, Rohmaterialien und Erzeugnisse mit vermuteter betäubungsmittelähnlicher Wirkung, Vorläuferstoffe und Hilfschemikalien nach Artikel 2a und Artikel 7 des Betäubungsmittelgesetzes vom 3. Oktober 1951<sup>2</sup> (BetmG).

<sup>2</sup> Betäubungsmittel, psychotrope Stoffe, Rohmaterialien und Erzeugnisse mit vermuteter betäubungsmittelähnlicher Wirkung nach Artikel 2a und Artikel 7 BetmG sind:

- a. die in den Verzeichnissen in den Anhängen 1–6 aufgeführten Stoffe;
- b. die Salze, Ester, Ether und Stereoisomere der Stoffe nach Buchstabe a;
- c. die Salze, Ester und Ether der Stereoisomere nach Buchstabe b;
- d. Präparate, die Stoffe nach den Buchstaben a–c enthalten.

<sup>3</sup> Vorläuferstoffe und Hilfschemikalien nach Artikel 2a BetmG sind:

- a. die in den Verzeichnissen in den Anhängen 7 und 8 aufgeführten Stoffe;
- b. die Salze und Stereoisomere der Vorläuferstoffe im Anhang 7;
- c. die Salze der Stereoisomere nach Buchstabe b;
- d. Mischungen, die Substanzen nach den Buchstaben a–c enthalten.

<sup>4</sup> Wird eine in einem Anhang aufgeführte Substanz ganz oder teilweise von Kontrollmassnahmen ausgenommen (Art. 3 Abs. 2 BetmG), so gilt die Ausnahme auch für ihre Verbindungen. Die Ausnahme gilt auch für Präparate, die diese Substanz enthalten, sofern sie keine weiteren kontrollierten Substanzen enthalten.

<sup>5</sup> Die kontrollierten Substanzen werden mit den in den internationalen Übereinkommen verwendeten Bezeichnungen aufgeführt.

AS 2011 2595

<sup>1</sup> SR 812.121.1

<sup>2</sup> SR 812.121

**Art. 2** Verzeichnisse der kontrollierten Substanzen

<sup>1</sup> Die Verzeichnisse a–d mit den kontrollierten Substanzen nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstaben a–d BetmKV finden sich in den Anhängen 1–5.

<sup>2</sup> Das Verzeichnis e mit den Rohmaterialien und Erzeugnissen mit vermuteter betäubungsmittelähnlicher Wirkung nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe e BetmKV findet sich in Anhang 6.

<sup>3</sup> Das Verzeichnis f mit den Vorläuferstoffen nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe f BetmKV findet sich in Anhang 7.

<sup>4</sup> Das Verzeichnis g mit den Hilfschemikalien nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe g BetmKV findet sich in Anhang 8.

**Art. 3** Mohnstroh

Mohnstroh (Mohnkapseln, Mohnköpfe, Mohnstängel), das nicht zur Herstellung von Betäubungsmitteln dient, darf nur mit Bewilligung des Instituts ein- oder ausgeführt werden. Dessen Handel im Inland bedarf keiner Bewilligung.

**Art. 4** Cannabissamen

Cannabissamen nach Anhang 4 der Sortenkatalog-Verordnung vom 7. Dezember 1998<sup>3</sup> und dem gemeinsamen Sortenkatalog der Europäischen Union<sup>4</sup> sind von den Bestimmungen für kontrollierte Substanzen ausgenommen.

**Art. 5** Vorläuferstoffe

<sup>1</sup> Vorläuferstoffe, welche der Kontrolle unterliegen, sind im Verzeichnis f in Anhang 7 aufgeführt.

<sup>2</sup> Wer in einem Kalenderjahr weniger als 10 Gramm eines Vorläuferstoffes, ausgenommen Lysergsäure, verwendet, braucht diesen Stoff nicht kontrollieren zu lassen. Die Kontrolle der Jahresmenge obliegt der Bewilligungsinhaberin oder dem Bewilligungsinhaber.

<sup>3</sup> Werden für Vorläuferstoffe Synonyme oder Fantasienamen verwendet, so muss zusätzlich die Registernummer für Chemikalien nach «Chemical Abstract Services» (CAS-Nummer) angegeben werden.

**Art. 6** Hilfschemikalien

<sup>1</sup> Die Hilfschemikalien im Verzeichnis g im Anhang 8 unterstehen der Kontrolle je nach Zielland und Gesamtausfuhrmenge.

<sup>3</sup> [AS 1999 429, 2000 626, 2004 2711, 2012 2835, AS 2013 1947 Art. 2]. Siehe heute: die Sortenverordnung vom 12. Juni 2013 (SR 916.151.6).

<sup>4</sup> Gemeinsamer Sortenkatalog für landwirtschaftliche Pflanzenarten, 29. Gesamtausgabe, in der Fassung gemäss ABl. C 337 A vom 14.12.2010, S. 1.

<sup>2</sup> Bei jedem Stoff werden die Gesamtausfuhrmenge pro Kalenderjahr und Zielland, sowie die Zielländer aufgeführt, für welche die Ausfuhr vom Institut bewilligt werden muss. Die Kontrolle der Jahresmenge obliegt der oder dem Ausführenden.

**Art. 7** Nachführen der Verzeichnisse

Das Institut überprüft, gestützt auf die internationale Entwicklung und auf vermutete neue Gefährdungen, regelmässig die einzelnen Verzeichnisse und stellt dem EDI Antrag auf Anpassungen.

**Art. 8** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2011 in Kraft.

Anhang 15  
(Art. 2 Abs. 1)

## Gesamtverzeichnis der kontrollierten Substanzen der Verzeichnisse a–d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Acetorphin</b>	7611746000006	a
<b>Acetyldihydrocodein</b>	7611746001003	a
<b>Acetylmethadol [(±)-Isomer]</b>	7611746002000	a
<b>Acetyl-alpha-methylfentanyl</b>	7611746240006	a
<b>Alfentanil</b>	7611746003007	a
<b>Allobarbital</b>	7611746164005	b
<b>Allylprodin</b>	7611746004004	a
<b>Alphacetylmethadol [(+)-Isomer]</b>	7611746005001	a
<b>Alphameprodin</b>	7611746006008	a
<b>Alphamethadol</b>	7611746007005	a
<b>Alphaprodin [(±)-Isomer; cis]</b>	7611746008002	a
<b>Alprazolam</b>	7611746165002	b
<b>Amfepramon</b>	7611746167006	b
<b>Amineptin</b>	7611746250005	a
<b>3-(2-Aminobutyl)-indol</b> siehe unter Etryptamin	7611746227007	d
<b>2-Amino-1-(2,5-dimethoxy-4-methyl)-phenyl-propan</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin	7611746133001	d
<b>cis-2-Amino-4-methyl-phenyl-2-oxazolin</b> siehe unter 4-Methylaminorex	7611746999379	d
<b>2-Aminopropiophenon</b> siehe unter Cathinon	7611746134008	d
<b>Aminorex</b>	7611746225003	b
<b>Amobarbital</b>	7611746166009	b
<b>Amphetamin [(±)-Isomer]</b>	7611746118008	a
<b>Anileridin</b>	7611746009009	a
<b>Barbexaclon</b> siehe unter Phenobarbital (-)-Propylhexedrin (1:1)	7611746168010	b

<sup>5</sup> Bereinigt gemäss Ziff. I Abs. 1 der V des EDI vom 5. Sept. 2014, in Kraft seit 1. Okt. 2014 (AS 2014 3011).

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Barbital</b>	7611746168003	b
<b>Benzethidin</b>	7611746010005	a
<b>1-(benzo[d][1,3]dioxol-5-yl)-2-(pyrrolidin-1-yl)pentan-1-on</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxypropyvaleron	7611746990970	d
<b>Benzphetamin</b>	7611746169000	b
<b>Benzylmorphin</b>	7611746011002	a
<b>Benzylpiperazin</b>	7611746269007	a
<b>Betacetylmethadol</b>	7611746012009	a
<b>Betameprodin</b>	7611746013006	a
<b>Betamethadol</b>	7611746014003	a
<b>Betaprodin</b>	7611746015000	a
<b>Bezitramid</b>	7611746016007	a
<b>Brolamfetamin</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin	7611746137009	d
<b>Bromazepam</b>	7611746170006	b
<b>4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin (DOB)</b> [(±)-Isomer]	7611746137009	d
<b>4-Brom-2,5-dimethoxyphenylethylamin (2C-B)</b>	7611746350002	d
<b>Brotizolam</b>	7611746226000	b
<b>Buprenorphin</b>	7611746017004	a
<b>Butalbital</b>	7611746171003	b
<b>Butobarbital</b>	7611746239000	b
<b>1-Butyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-073	7611746990901	d
<b>Butylon</b> siehe unter 2-Methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)butan-1-on	7611746990994	d
<b>Camazepam</b>	7611746172000	b
<b>Cannabis</b> Hanfpflanzen oder Teile davon, welche einen durchschnittlichen Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent aufweisen und sämtliche Gegenstände und Präparate, welche einen Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent aufweisen oder aus Hanf mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent hergestellt werden.	7611746999522	d
<b>Cannabisextrakt</b> siehe unter Cannabis	7611746999515	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Cannabisharz</b> (Haschisch)	7611746999508	d
<b>Cannabisöl</b> siehe unter Cannabis	7611746999485	d
<b>Cannabissamen</b> für Cannabispflanzen mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent.	7611746999522	d
<b>Cannabisstecklinge</b> für Cannabispflanzen mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent.	7611746999522	d
<b>Cannabistinktur</b> siehe unter Cannabis	7611746999492	d
<b>Catha edulis, Blätter</b> (Blätter der Kath-Pflanze)	7611746999270	d
<b>Cathin</b> [(+)-Norpseudoephedrin]	7611746173007	b
<b>Cathinon</b>	7611746134008	d
<b>2C-B</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyphenylethylamin	7611746350002	d
<b>Cetobemidon</b> siehe unter Ketobemidon	7611746058007	a
<b>Chlordiazepoxid</b>	7611746174004	b
<b>1-(2-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter o-Chlorphenyl-piperazin	7611746991045	d
<b>1-(3-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter m-Chlorphenyl-piperazin	7611746991038	d
<b>1-(4-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter p-Chlorphenyl-piperazin	7611746991021	d
<b>m-Chlorphenylpiperazin</b> (m-CPP)	7611746991038	d
<b>o-Chlorphenylpiperazin</b> (o-CPP)	7611746991045	d
<b>p-Chlorphenylpiperazin</b> (p-CPP)	7611746991021	d
<b>2C-I</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-iodo-phenethylamin	7611746137023	d
<b>Clobazam</b>	7611746175001	b
<b>Clonazepam</b>	7611746176008	b
<b>Clonitazen</b>	7611746019008	a
<b>Clorazepat</b>	7611746224006	b
<b>Clotiazepam</b>	7611746177005	b
<b>Cloxazolam</b>	7611746178002	b
<b>Cocablätter</b>	7611746999478	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Cocaextrakte</b> ausgenommen sind Cocaextrakte, deren Gehalt an Cocain, Ecgonin oder andere Ecgonin-Alkaloide insgesamt 1,25 ppm oder 1,25 Milligramm pro Liter oder pro Kilogramm nicht übersteigt.	7611746999461	a
<b>Cocain</b>	7611746021001	a
<b>Cocatinkturen</b>	7611746999454	a
<b>Codein</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für codeinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746022008	a
<b>Codeinhaltige Präparate</b> sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Codein oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Codein enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 <sup>6</sup> über die Arzneimittel).		c
<b>Codein-N-Oxid</b>	7611746023005	a
<b>Codoxim</b>	7611746024002	a
<b>Conocybe</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>CP 47,497, 3-[4-(1,1-Dimethylheptyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990963	d
<b>CP 47,497-C6-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethylhexyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990956	d
<b>CP 47,497-C8-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethyloctyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990949	d
<b>CP 47,497-C9-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethylnonyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990932	d
<b>m-CPP</b> siehe unter m-Chlorphenylpiperazin	7611746991038	d
<b>o-CPP</b> siehe unter o-Chlorphenylpiperazin	7611746991045	d
<b>p-CPP</b> siehe unter p-Chlorphenylpiperazin	7611746991021	d
<b>2C-T-2</b> siehe unter 4-Ethylthio-2,5-dimethoxyphenethylamin	7611746137016	d
<b>2C-T-7</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-(n)-propylthiophenethylamin	7611746138013	d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Cyclobarbital</b>	7611746179009	b
<b>Delorazepam</b>	7611746180005	b
<b>Desomorphin</b>	7611746025009	a
<b>DET</b> siehe unter N,N-Diethyltryptamin	7611746135005	d
<b>Dexamfetamin</b> siehe unter Dexamphetamin	7611746119005	a
<b>Dexamphetamin</b> [(+)-Isomer]	7611746119005	a
<b>Dextromoramid</b>	7611746026006	a
<b>Dextropropoxyphen</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für dextropropoxyphenhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746027003	a
<b>Dextropropoxyphenhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie zur oralen Anwendung bestimmt sind und die Dosis als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 135 mg Dextropropoxyphen beträgt oder die Konzentration in nicht abgeteilter Form 2,5 % Dextropropoxyphen nicht übersteigt. Sie dürfen keine anderen Betäubungsmittel oder psychotropen Stoffe enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Diacetylmorphin</b> siehe unter Heroin	7611746050001	d
<b>Diamorphin</b> siehe unter Heroin	7611746050001	d
<b>Diampromid</b>	7611746029007	a
<b>Diazepam</b>	7611746181002	b
<b>Didehydro-9,10-N,N-diethyl-methyl-6-ergolin-carboxamid-8<math>\beta</math></b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>3-(2-Diethylaminoethyl)-indol</b> siehe unter N,N-Diethyltryptamin	7611746135005	d
<b>N,N-Diethyllysergamid</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>Diethylpropion</b> siehe unter Amfepramon	7611746167006	b
<b>Diethylthiambuten</b>	7611746312000	a
<b>N,N-Diethyltryptamin (DET)</b>	7611746135005	d
<b>Difenoxin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für difenoxinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746031000	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Difenoxinhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie als Base berechnet je Abgabe-Einheit höchstens 0,5 mg Difenoxin und eine mindesten 5 % der Difenoxin-Menge entsprechende Menge Atropinsulfat enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Dihydrocodein</b> (unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für dihydrocodeinhaltige Präparate anwendbar sind)	7611746032007	a
<b>Dihydrocodeinhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Dihydrocodein oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Dihydrocodein enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Dihydrocodeinon</b> siehe unter Hydrocodon	7611746051008	a
<b>Dihydroetorphin</b>	7611746260004	a
<b>Dihydromorphin</b>	7611746033004	a
<b>Dihydromorphinon</b> siehe unter Hydromorphon	7611746053002	a
<b>Dimenoxadol</b>	7611746034001	a
<b>Dimepheptanol</b>	7611746035008	a
<b>2,5-Dimethoxyamphetamin (DMA)</b>	7611746136002	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-ethylamphetamin (DOET)</b> [(±)-Isomer]	7611746138006	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-iodo-phenethylamin (2C-I)</b>	7611746137023	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin (DOM, STP)</b> [(±)-Isomer]	7611746133001	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-(n)-propylthiophenethylamin (2C-T-7)</b>	7611746138013	d
<b>6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanon</b> siehe unter Methadon	7611746064008	a
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol</b> siehe unter N,N-Dimethyltryptamin	7611746297000	d
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol-4-ol</b> siehe unter Psilocin	7611746151005	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol-4-yl-dihydrogenphosphat</b> siehe unter Psilocybin	7611746152002	d
<b>5-(1,1-Dimethylheptyl)-2-[3-hydroxycyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497	7611746990963	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylheptyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497	7611746990963	d
<b>Dimethylheptyltetrahydrocannabinol (DMHP)</b>	7611746141006	d
<b>5-(1,1-Dimethylhexyl)-2-[3-hydroxycyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C6-Homologes	7611746990956	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylhexyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C6-Homologes	7611746990956	d
<b>5-(1,1-Dimethylnonyl)-2-[3-hydroxy-cyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C9-Homologes	7611746990932	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylnonyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C9-Homologes	7611746990932	d
<b>5-(1,1-Dimethyloctyl)-2-[3-hydroxy-cyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C8-Homologes	7611746990949	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethyloctyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C8-Homologes	7611746990949	d
<b>Dimethylthiambuten</b>	7611746030003	a
<b>N,N-Dimethyltryptamin (DMT)</b>	7611746297000	d
<b>Dioxaphetylbutyrat</b>	7611746037002	a
<b>Diphenoxylat</b>	7611746038009	a
<b>Dipipanon</b>	7611746039006	a
<b>DMA</b> siehe unter 2,5-Dimethoxyamphetamin	7611746136002	d
<b>DMHP</b> siehe unter Dimethylheptyltetrahydrocannabinol	7611746141006	d
<b>DMT</b> siehe unter N,N-Dimethyltryptamin	7611746297000	d
<b>DOB</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin	7611746137009	d
<b>DOET</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-ethylamphetamin	7611746138006	d
<b>DOM (STP)</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin	7611746133001	d
<b>Dronabinol</b> siehe unter (-)-trans-delta-9-Tetrahydrocannabinol	7611746155010	d
<b>Drotebanol</b>	7611746040002	a
<b>Ecgonin und seine Ester und Derivate, die in Ecgonin oder Cocain verwandelt werden können</b>	7611746041009	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Ephedron</b> siehe unter Methcathinon	7611746331001	d
<b>Estazolam</b>	7611746182009	b
<b>Ethchlorvynol</b>	7611746183006	b
<b>Ethinamat</b>	7611746184003	b
<b>N-Ethylamphetamin</b> siehe unter Etilamfetamin	7611746186007	b
<b>Ethyl-Loflazepat</b>	7611746185000	b
<b>N-Ethyl-MDA</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin</b> (MDE, MDEA) [(±)-Isomer]	7611746132004	d
<b>alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylendioxyamphetamin</b> (MBDB)	7611746976806	d
<b>Ethylmethylthiambuten</b>	7611746042006	a
<b>Ethylmorphin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für ethylmorphinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746043003	a
<b>Ethylmorphinhaltige Präparate</b> sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Ethylmorphin oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Ethylmorphin enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		c
<b>N-Ethyl-1-phenyl-cyclohexylamin</b> siehe unter Eticyclidin	7611746140009	d
<b>4-Ethylthio-2,5-dimethoxyphenethylamin</b> (2C-T-2)	7611746137016	d
<b>Eticyclidin</b> (PCE)	7611746140009	d
<b>Etilamfetamin</b> [(+)-Isomer]	7611746186007	b
<b>Etizolam</b>	7611746965459	b
<b>Etonitazen</b>	7611746044000	a
<b>Etorphin</b>	7611746045007	a
<b>Etoxadin</b>	7611746046004	a
<b>Etryptamin</b>	7611746227007	d
<b>Fencamfamin</b>	7611746187004	b
<b>Fenetyllin</b>	7611746120001	a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Fenproporex</b>	7611746188001	b
<b>Fentanyl</b>	7611746047001	a
<b>Fludiazepam</b>	7611746189008	b
<b>Flunitrazepam</b>	7611746190004	b
<b>4-Fluoroamphetamin</b>	7611746991052	d
<b>p-Fluorofentanyl</b>	7611746048008	a
<b>1-(4-Fluorophenyl)propan-2-amin</b> siehe unter 4-Fluoroamphetamin	7611746991052	d
<b>Flurazepam</b>	7611746191001	b
<b>Furethidin</b>	7611746049005	a
<b>GHB</b> siehe unter 4-Hydroxybuttersäure	7611746400004	a
<b>Glutethimid</b>	7611746192008	b
<b>Halazepam</b>	7611746193005	b
<b>Halluzinogene Pilze der Gattungen Conocybe, Panaeolus, Psilocybe und Stropharia</b>	7611746370000	d
<b>Haloxazolam</b>	7611746194002	b
<b>Hanf</b> siehe unter Cannabis	7611746999522	d
<b>Haschisch</b> siehe unter Cannabisharz	7611746999508	d
<b>Heroin</b> (Diacetylmorphin / Diamorphin)	7611746050001	d
<b>1-Hexyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-019	7611746990918	d
<b>Hydrocodon</b>	7611746051008	a
<b>Hydromorphinol</b>	7611746052005	a
<b>Hydromorphon</b>	7611746053002	a
<b>4-Hydroxybuttersäure</b> von der Kontrolle ausgenommen ist der Ester Gamma-butyrolacton (GBL) wenn er industriell eingesetzt wird. Der private Gebrauch des Esters Gammabutyrolacton (GBL) ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.	7611746400004	a
<b>1-Hydroxy-3-(1,2-dimethylheptyl)-7,8,9,10-tetrahydro-6,6,9-trimethyl-6H-dibenzo[b,d]pyran</b> siehe unter Dimethylheptyltetrahydrocannabinol	7611746141006	d
<b>beta-Hydroxyfentanyl</b>	7611746054009	a
<b>1-Hydroxy-3-n-hexyl-7,8,9,10-tetrahydro-6,6,9-trimethyl-6H-benzo[b,d]pyran</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>N-Hydroxy-MDA</b> siehe unter N-Hydroxy-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746142003	d
<b>N-Hydroxy-3,4-methylendioxyamphetamin</b> (N-Hydroxy-MDA)	7611746142003	d
<b>beta-Hydroxy-3-methylfentanyl</b>	7611746055006	a
<b>Hydroxypethidin</b>	7611746056003	a
<b>Ibogain</b>	7611746235002	d
<b>Isomethadon</b>	7611746057000	a
<b>JWH-018, 1-Pentyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990925	d
<b>JWH-019, 1-Hexyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990918	d
<b>JWH-073, 1-Butyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990901	d
<b>JWH-250, 1-Pentyl-3-(2-Methoxyphenylacetyl)indol</b>	7611746990895	d
<b>Ketazolam</b>	7611746195009	b
<b>Ketobemidon</b>	7611746058007	a
<b>Kokablätter</b> siehe unter Cocablätter	7611746999478	a
<b>Kokaextrakte</b> siehe unter Cocaextrakte	7611746999461	a
<b>Kokain</b> siehe unter Cocain	7611746021001	a
<b>Kokatinkturen</b> siehe unter Cocatinkturen	7611746999454	a
<b>LAAM</b> siehe unter Levacetylmethadol	7611746236009	a
<b>Lefetamin (SPA)</b>	7611746196006	b
<b>Levacetylmethadol [(-)-Isomer] (LAAM)</b>	7611746236009	a
<b>Levamphetamine [(-)-Isomer]</b>	7611746197003	a
<b>Levomethamphetamine</b>	7611746290001	a
<b>Levomethadon</b>	7611746979845	a
<b>Levomethorphan</b> <i>Dextromethorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746059004	a
<b>Levomoramid</b>	7611746060000	a
<b>Levophenacetylmorphan</b>	7611746061007	a
<b>Levorphanol</b> <i>Dextrorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746062004	a
<b>Lisdexamphetamin</b>	7611764965442	a
<b>Loflazepat-Ethyl</b> siehe unter Ethyl-Loflazepat	7611746185000	b
<b>Lophophora williamsii</b> siehe unter Peyotl	7611746371007	d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Loprazolam</b>	7611746198000	b
<b>Lorazepam</b>	7611746228004	b
<b>Lormetazepam</b>	7611746200000	b
<b>LSD</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>LSD-25</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>Lysergid</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>Lysergsäurediethylamid (LSD-25)</b>	7611746143000	d
<b>Mazindol</b>	7611746201007	b
<b>MBDB</b> siehe unter alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746976806	d
<b>MDA</b> siehe unter 3,4-Methylendioxyamphetamin	7611746459002	d
<b>MDE</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>MDEA</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>MDMA</b> siehe unter 3,4-Methylendioxymethamphetamin	7611746148005	d
<b>MDPV</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyprovaleron	7611746990970	d
<b>Mecloqualon</b>	7611746126003	a
<b>Medazepam</b>	7611746202004	b
<b>Mefenorex</b> [(±)-Isomer]	7611746203001	b
<b>Mephedron</b> siehe unter 4-Methylmethcathinon	7611746991007	d
<b>Meprobamat</b>	7611746204008	b
<b>Meskalin</b>	7611746144007	d
<b>Mesocarb</b>	7611746229001	b
<b>Metamfetamin</b> siehe unter Methamphetamin	7611746121008	a
<b>Metazocin</b>	7611746063001	a
<b>Methadol</b> siehe unter Dimpheptanol	7611746035008	a
<b>Methadon</b> [(±)-Isomer]	7611746064008	a
<b>Methadon-Zwischenprodukt</b>	7611746064008	a
<b>Methamphetamin</b> [(±)-Isomer]	7611746121008	a
<b>Methaqualon</b>	7611746127000	a
<b>Methcathinon (Ephedron)</b> [(±)-Isomer]	7611746331001	d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>para-Methoxyamphetamin</b> siehe unter Paramethoxyamphetamin (PMA)	7611746150008	d
<b>5-Methoxy-3,4-methylenedioxyamphetamin (MMDA)</b>	7611746145004	d
<b>2-(2-Methoxyphenyl)-1-(1-pentylindol-3-yl)ethanon</b> siehe unter JWH-250	7611746990895	d
<b>2-Methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)butan-1-on (Butylon)</b>	7611746990994	d
<b>2-(Methylamino)-1-phenylpropan-1-on</b> siehe unter Methcathinon	7611746331001	d
<b>4-Methylaminorex</b>	7611746999379	d
<b>N-Methyl-1-(1,3-benzodioxol-5-yl)-2-butylamin</b> siehe unter alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylenedioxyamphetamin	7611746976806	d
<b>Methyldesorphin</b>	7611746066002	a
<b>Methyldihydromorphin</b>	7611746067009	a
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin (MDA) [(±)-Isomer]</b>	7611746459002	d
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin (MDMA) [(±)-Isomer]</b>	7611746148005	d
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin (Methylon)</b>	7611746990987	d
<b>(3,4-Methylenedioxyphenyl)-2-methylaminopropan-1-on</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyamphetamin	7611746990987	d
<b>3,4-Methylenedioxypropion (MDPV)</b>	7611746990970	d
<b>alpha-Methylfentanyl</b>	7611746068006	a
<b>3-Methylfentanyl</b>	7611746997795	a
<b>4-Methylmethcathinon (Mephedron)</b>	7611746991007	d
<b>Methylon</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyamphetamin	7611746990987	d
<b>Methylphenidat</b>	7611746122005	a
<b>Methylphenobarbital</b>	7611746199007	b
<b>1-(4-Methylphenyl)-2-methylaminopropan-1-on</b> siehe unter 4-Methylmethcathinon	7611746991007	d
<b>1-Methyl-4-phenyl-4-propionoxypiperidin (MPPP)</b>	7611746070009	a
<b>4-Methylthioamphetamin (4-MTA)</b>	7611746354000	d
<b>alpha-Methylthiofentanyl</b>	7611746071006	a
<b>3-Methylthiofentanyl</b>	7611746072003	a
<b>Methypylon</b>	7611746206002	b

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Metopon</b>	7611746073000	a
<b>Midazolam</b>	7611746207009	b
<b>MMDA</b> siehe unter 5-Methoxy-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746145004	d
<b>Mohnstroh zur Herstellung von Betäubungsmitteln</b>	7611746074007	a
<b>Mohnstrohkonzentrat</b> Mohnstrohkonzentrat ist das Produkt, das bei der Behandlung von Mohnstroh zum Zwecke der Konzentration seiner Alkaloide erhalten wurde, soweit dieses Produkt in den Handel gebracht wird.	7611746075004	a
<b>Moramid-Zwischenprodukt</b>	7611746076001	a
<b>Morpheridin</b>	7611746077008	a
<b>Morphin</b>	7611746078005	a
<b>Morphinmethobromid und andere Morphin-abkömmlinge mit fünfwertigem Stickstoff</b>	7611746079002	a
<b>Morphin-N-oxid</b>	7611746080008	a
<b>MPPP</b> siehe unter 1-Methyl-4-phenyl-4-propionoxypiperidin	7611746070009	a
<b>4-MTA</b> siehe unter 4-Methylthioamphetamin	7611746354000	d
<b>Myrophin</b>	7611746081005	a
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-butyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-073	7611746990901	d
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-hexyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-019	7611746990918	d
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-pentyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-018	7611746990925	d
<b>Nicocodin</b>	7611746082002	a
<b>Nicodicodin</b>	7611746083009	a
<b>Nicomorphin</b>	7611746084006	a
<b>Nimetazepam</b>	7611746208006	b
<b>Nitrazepam</b>	7611746209003	b
<b>Noracymethadol</b>	7611746085003	a
<b>Norcodein</b>	7611746086000	a
<b>Nordazepam</b>	7611746210009	b
<b>Norlevorphanol</b>	7611746087007	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Normethadon</b>	7611746088004	a
<b>Normorphin</b>	7611746089001	a
<b>Norpipanon</b>	7611746090007	a
<b>(+)-Norpseudoephedrin</b> , siehe unter Cathin	7611746173007	b
<b>(±)-Norpseudoephedrin</b>	7611746173014	b
<b>Opial</b> (Salzsaure Alkaloide des Opiums)	7611746997931	a
<b>Opii Crocata Tinctura 1 % Morphin</b> siehe unter Opiumtinktur Safranhaltig 1 % Morphin	7611746091905	a
<b>Opii Extractum Sicc 20 % Morphin</b> siehe unter Opium Trockenextrakt 20 % Morphin	7611746157908	a
<b>Opii Pulvis Normatus 10 % Morphin</b> siehe unter Opiumpulver 10 % Morphin	7611746078302	a
<b>Opii Tinctura Normata 1 % Morphin</b> siehe unter Opiumtinktur eingestell 1 % Morphin	7611746158905	a
<b>Opium Trockenextrakt 20 % Morphin</b>	7611746157908	a
<b>Opium/Rhopium</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für opiumhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746160007	a
<b>Opiumhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie höchstens 0,2 % Morphin als Morphinbase berechnet sowie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) in der Weise enthalten, dass Morphin nicht in einem für die öffentliche Gesundheit eine Gefahr darstellenden Umfang oder auf einfache Art zurückgewonnen und auch seine Präparate nicht in einem solchen Umfang verwendet werden können. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Opiumpulver eingestell 10 % Morphin</b>	7611746078302	a
<b>Opiumtinktur eingestell 1 % Morphin</b>	7611746158905	a
<b>Opiumtinktur Safranhaltig 1 % Morphin</b>	7611746091905	a
<b>Oripavin</b>	7611746270003	a
<b>Oxazepam</b>	7611746211006	b
<b>Oxazolam</b>	7611746212003	b
<b>Oxycodon</b>	7611746092001	a
<b>Oxymorphon</b>	7611746093008	a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Panaeolus</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Para-fluorofentanyl</b> siehe unter p-Fluorofentanyl	7611746048008	a
<b>Parahexyl</b> (Synhexyl)	7611746149002	d
<b>Paramethoxyamphetamin</b> (PMA)	7611746150008	d
<b>Paramethoxymethamphetamin</b> (PMMA)	7611746150015	d
<b>PCE</b> siehe unter Eticyclidin	7611746140009	d
<b>PCP</b> siehe unter Phencyclidin	7611746124009	a
<b>PCPY</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>Pemolin</b>	7611746123002	b
<b>Pentazocin</b> [(±)-Isomer; cis]	7611746094005	a
<b>Pentobarbital</b>	7611746213000	b
<b>1-Pentyl-3-(2-methoxyphenylacetyl)indol</b> siehe unter JWH-250	7611746990895	d
<b>1-Pentyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-018	7611746990925	d
<b>PEPAP</b> siehe unter 1-(2-Phenethyl)-4-phenyl-4-acetoxypiperidin	7611746100003	a
<b>Pethidin</b>	7611746095002	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt A</b>	7611746096009	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt B</b>	7611746976011	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt C</b>	7611746976172	a
<b>Peyotl</b> ( <i>Lophophora williamsii</i> )	7611746371007	d
<b>Phenadoxon</b>	7611746097006	a
<b>Phenampromid</b>	7611746098003	a
<b>Phenazepam</b>	7611746965435	b
<b>Phenazocin</b>	7611746099000	a
<b>Phencyclidin</b> (PCP)	7611746124009	a
<b>Phendimetrazin</b> [(±)-Isomer; trans]	7611746205012	b
<b>Phenmetrazin</b>	7611746125006	a
<b>Phenobarbital</b>	7611746214007	b
<b>Phenobarbital (-)-Propylhexedrin (1:1)</b> (Barbexaclon)	7611746168010	b
<b>Phenomorphan</b>	7611746101000	a
<b>Phenoperidin</b>	7611746102007	a
<b>Phentermin</b>	7611746215004	b

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>1-(1-Phenyl-cyclohexyl)-pyrrolidin</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>1-(2-Phenylethyl)-4-phenyl-4-acetoxypiperidin</b> (PEPAP)	7611746100003	a
<b>Pholcodin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für pholcodinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746103004	a
<b>Pholcodinhaltige Präparate</b> sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Pholcodin oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Pholcodin enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		c
<b>PHP</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>Piminodin</b>	7611746104001	a
<b>Pinazepam</b>	7611746216001	b
<b>Pipradol</b>	7611746217008	b
<b>Piritramid</b>	7611746105008	a
<b>PMA</b> siehe unter Paramethoxyamphetamin	7611746150008	d
<b>PMMA</b> siehe unter Para-methoxymethamphetamin	7611746150015	d
<b>Prazepam</b>	7611746218005	b
<b>Proheptazin</b>	7611746106005	a
<b>Properidin</b>	7611746107002	a
<b>Propiram</b>	7611746108009	a
<b>Psilocin</b>	7611746151005	d
<b>Psilocybe</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Psilocybin</b>	7611746152002	d
<b>Pyrahexyl</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d
<b>Pyrovaleron</b>	7611746219002	b
<b>Racemethorphan</b> <i>Dextromethorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746109006	a
<b>Racemoramid</b>	7611746110002	a
<b>Racemorphan</b> <i>Dextrorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746111009	a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Rauchopium und die bei seiner Herstellung oder seinem Gebrauch entstehenden Rückstände</b>	7611746131007	d
<b>Remifentanil</b>	7611746340003	a
<b>Rolicyclidin (PHP, PCPY)</b>	7611746153009	d
<b>Salvia divinorum</b>	7611746271000	d
<b>Salvinorin A</b>	7611746965428	d
<b>San Pedro (Trichocereus pachanoi)</b>	7611746372004	d
<b>Secbutabarbital</b>	7611746231004	b
<b>Secobarbital</b>	7611746128137	b
<b>SPA</b> siehe unter Lefetamin	7611746196006	b
<b>STP (DOM)</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin	7611746133001	d
<b>Stropharia</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Sufentanil</b>	7611746112006	a
<b>Synhexyl</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d
<b>Tapentadol</b>	7611746990888	a
<b>TCP</b> siehe unter Tenocyclidin	7611746154006	d
<b>Temazepam</b>	7611746220008	b
<b>Tenamfetamin</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyamphetamin	7611746459002	d
<b>Tenocyclidine (TCP)</b>	7611746154006	d
<b>Tetrabamat</b>	7611746998358	b
<b>(-)-trans-delta-9-Tetrahydrocannabinol (Dronabinol, [-]-trans-<math>\Delta^9</math>-THC)</b>	7611746155010	d
<b>Tetrahydrocannabinol (THC)</b> , alle Isomere und deren stereochemische Varianten ausser (-)-trans- $\Delta^9$ -THC	7611746155003	d
<b>Tetrazepam</b>	7611746221005	b
<b>TFMPP</b> siehe unter Trifluoromethylphenylpiperazin	7611746991014	d
<b>Thebacon</b>	7611746113003	a
<b>Thebain</b>	7611746114000	a
<b>1-[1-(2-Thienyl)-cyclohexyl]-piperidin</b> siehe unter Tenocyclidin	7611746154006	d
<b>Thiofentanyl</b>	7611746115007	a
<b>Tilidin</b> [(±)-Isomer; trans]	7611746116004	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>TMA</b> siehe unter 3,4,5-Trimethoxyamphetamin	7611746156000	d
<b>TMA-2</b> siehe unter 2,4,5-Trimethoxyamphetamin	7611746136019	d
<b>Triazolam</b>	7611746222002	b
<b>Trichocereus pachanoi</b> siehe unter San Pedro	7611746372004	d
<b>Trifluoromethylphenylpiperazin (TFMPP)</b>	7611746991014	d
<b>1-(3-Trifluoromethylphenyl)piperazin</b> siehe unter Trifluoromethylphenylpiperazin	7611746991014	d
<b>Trimeperidin</b>	7611746117001	a
<b>3,4,5-Trimethoxyamphetamin (TMA)</b>	7611746156000	d
<b>2,4,5-Trimethoxyamphetamin (TMA-2)</b>	7611746136019	d
<b>1-(3,4,5-Trimethoxyphenyl)-2-aminoethan</b> siehe unter Meskalin	7611746144007	d
<b>Vinylbital</b>	7611746223009	b
<b>Zipeprol</b>	7611746232001	a
<b>Zolpidem</b>	7611746360001	b

Anhang 27  
(Art. 2 Abs. 1)

## Verzeichnis a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Acetorphin</b>	7611746000006	a
<b>Acetyldihydrocodein</b>	7611746001003	a
<b>Acetylmethadol [(±)-Isomer]</b>	7611746002000	a
<b>Acetyl-alpha-methylfentanyl</b>	7611746240006	a
<b>Alfentanil</b>	7611746003007	a
<b>Allylprodin</b>	7611746004004	a
<b>Alphacetylmethadol [(+)-Isomer]</b>	7611746005001	a
<b>Alphameprodin</b>	7611746006008	a
<b>Alphamethadol</b>	7611746007005	a
<b>Alphaprodin [(±)-Isomer; cis]</b>	7611746008002	a
<b>Amineptin</b>	7611746250005	a
<b>Amphetamin [(±)-Isomer]</b>	7611746118008	a
<b>Anileridin</b>	7611746009009	a
<b>Benzethidin</b>	7611746010005	a
<b>Benzylmorphin</b>	7611746011002	a
<b>Benzylpiperazin</b>	7611746269007	a
<b>Betacetylmethadol</b>	7611746012009	a
<b>Betameprodin</b>	7611746013006	a
<b>Betamethadol</b>	7611746014003	a
<b>Betaprodin</b>	7611746015000	a
<b>Bezitramid</b>	7611746016007	a
<b>Buprenorphin</b>	7611746017004	a
<b>Cetobemidon</b> siehe unter Ketobemidon	7611746058007	a
<b>Clonitazen</b>	7611746019008	a
<b>Cocablätter</b>	7611746999478	a
<b>Cocaextrakte</b> ausgenommen sind Cocaextrakte, deren Gehalt an	7611746999461	a

<sup>7</sup> Bereinigt gemäss Ziff. I Abs. 1 der V des EDI vom 5. Sept. 2014, in Kraft seit 1. Okt. 2014 (AS 2014 3011).

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
Cocain, Ecgonin oder andere Ecgonin-Alkaloide insgesamt 1,25 ppm oder 1,25 Milligramm pro Liter oder pro Kilogramm nicht übersteigt.		
<b>Cocain</b>	7611746021001	a
<b>Cocatinkturen</b>	7611746999454	a
<b>Codein</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für codeinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746022008	a
<b>Codein-N-Oxid</b>	7611746023005	a
<b>Codoxim</b>	7611746024002	a
<b>Desomorphin</b>	7611746025009	a
<b>Dexamfetamin</b> siehe unter Dexamphetamin	7611746119005	a
<b>Dexamphetamin</b> [(+)-Isomer]	7611746119005	a
<b>Dextromoramid</b>	7611746026006	a
<b>Dextropropoxyphen</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für dextropropoxyphenhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746027003	a
<b>Diampromid</b>	7611746029007	a
<b>Diethylthiambuten</b>	7611746312000	a
<b>Difenoxin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für difenoxinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746031000	a
<b>Dihydrocodein</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für dihydrocodeinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746032007	a
<b>Dihydrocodeinon</b> siehe unter Hydrocodon	7611746051008	a
<b>Dihydroetorphin</b>	7611746260004	a
<b>Dihydromorphin</b>	7611746033004	a
<b>Dihydromorphinon</b> siehe unter Hydromorphon	7611746053002	a
<b>Dimenoxadol</b>	7611746034001	a
<b>Dimepheptanol</b>	7611746035008	a
<b>6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanon</b> siehe unter Methadon	7611746064008	a
<b>Dimethylthiambuten</b>	7611746030003	a
<b>Dioxaphetylbutyrat</b>	7611746037002	a
<b>Diphenoxylat</b>	7611746038009	a
<b>Dipipanon</b>	7611746039006	a
<b>Drotebanol</b>	7611746040002	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Ecgonin und seine Ester und Derivate, die in Ecgonin oder Cocain verwandelt werden können</b>	7611746041009	a
<b>Ethylmethylthiambuten</b>	7611746042006	a
<b>Ethylmorphin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für ethylmorphinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746043003	a
<b>Etonitazen</b>	7611746044000	a
<b>Etorphin</b>	7611746045007	a
<b>Etoxeridin</b>	7611746046004	a
<b>Fenetyllin</b>	7611746120001	a
<b>Fentanyl</b>	7611746047001	a
<b>p-Fluorofentanyl</b>	7611746048008	a
<b>Furethidin</b>	7611746049005	a
<b>GHB</b> siehe unter 4-Hydroxybuttersäure	7611746400004	a
<b>Hydrocodon</b>	7611746051008	a
<b>Hydromorphinol</b>	7611746052005	a
<b>Hydromorphon</b>	7611746053002	a
<b>4-Hydroxybuttersäure</b> von der Kontrolle ausgenommen ist der Ester Gamma-butyrolacton (GBL) wenn er industriell eingesetzt wird. Der private Gebrauch des Esters Gammabutyrolacton (GBL) ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.	7611746400004	a
<b>beta-Hydroxyfentanyl</b>	7611746054009	a
<b>beta-Hydroxy-3-methylfentanyl</b>	7611746055006	a
<b>Hydroxypethidin</b>	7611746056003	a
<b>Isomethadon</b>	7611746057000	a
<b>Ketobemidon</b>	7611746058007	a
<b>Kokablätter</b> siehe unter Cocablätter	7611746999478	a
<b>Kokaextrakte</b> siehe unter Cocaextrakte	7611746999461	a
<b>Kokain</b> siehe unter Cocain	7611746021001	a
<b>Kokatinkturen</b> siehe unter Cocatinkturen	7611746999454	a
<b>LAAM</b> siehe unter Levacetylmethadol	7611746236009	a
<b>Levacetylmethadol [(-)-Isomer] (LAAM)</b>	7611746236009	a
<b>Levamphetaminein [(-)-Isomer]</b>	7611746197003	a
<b>Levomethamphetaminein</b>	7611746290001	a

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Levomethadon</b>	7611746979845	a
<b>Levomethorphan</b> <i>Dextromethorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746059004	a
<b>Levomoramid</b>	7611746060000	a
<b>Levophenacylmorphan</b>	7611746061007	a
<b>Levorphanol</b> <i>Dextrorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746062004	a
<b>Lisdexamphetamin</b>	7611764965442	a
<b>Mecloqualon</b>	7611746126003	a
<b>Metamfetamin</b> siehe unter Methamphetamin	7611746121008	a
<b>Metazocin</b>	7611746063001	a
<b>Methadol</b> siehe unter Dimepheptanol	7611746035008	a
<b>Methadon</b> [(±)-Isomer]	7611746064008	a
<b>Methadon-Zwischenprodukt</b>	7611746064008	a
<b>Methamphetamin</b> [(±)-Isomer]	7611746121008	a
<b>Methaqualon</b>	7611746127000	a
<b>Methyldesorphin</b>	7611746066002	a
<b>Methyldihydromorphin</b>	7611746067009	a
<b>alpha-Methylfentanyl</b>	7611746068006	a
<b>3-Methylfentanyl</b>	7611746997795	a
<b>Methylphenidat</b>	7611746122005	a
<b>1-Methyl-4-phenyl-4-propionoxypiperidin (MPPP)</b>	7611746070009	a
<b>alpha-Methylthiofentanyl</b>	7611746071006	a
<b>3-Methylthiofentanyl</b>	7611746072003	a
<b>Metopon</b>	7611746073000	a
<b>Mohnstroh zur Herstellung von Betäubungsmitteln</b>	7611746074007	a
<b>Mohnstrohkonzentrat</b> Mohnstrohkonzentrat ist das Produkt, das bei der Behandlung von Mohnstroh zum Zwecke der Konzentration seiner Alkaloide erhalten wurde, soweit dieses Produkt in den Handel gebracht wird.	7611746075004	a
<b>Moramid-Zwischenprodukt</b>	7611746076001	a
<b>Morpheridin</b>	7611746077008	a
<b>Morphin</b>	7611746078005	a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Morphinmethobromid und andere Morphin-abkömmlinge mit fünfwertigem Stickstoff</b>	7611746079002	a
<b>Morphin-N-oxid</b>	7611746080008	a
<b>MPPP</b> siehe unter 1-Methyl-4-phenyl-4-propionoxypiperidin	7611746070009	a
<b>Myrophin</b>	7611746081005	a
<b>Nicocodin</b>	7611746082002	a
<b>Nicodicodin</b>	7611746083009	a
<b>Nicomorphin</b>	7611746084006	a
<b>Noracymethadol</b>	7611746085003	a
<b>Norcodein</b>	7611746086000	a
<b>Norlevorphanol</b>	7611746087007	a
<b>Normethadon</b>	7611746088004	a
<b>Normorphin</b>	7611746089001	a
<b>Norpipanon</b>	7611746090007	a
<b>Opial</b> (Salzsaure Alkaloide des Opiums)	7611746997931	a
<b>Opii Crocata Tinctura 1 % Morphin</b> siehe unter Opiumtinktur Safranhaltig 1 % Morphin	7611746091905	a
<b>Opii Extractum Sicc 20 % Morphin</b> siehe unter Opium Trockenextrakt 20 % Morphin	7611746157908	a
<b>Opii Pulvis Normatus 10 % Morphin</b> siehe unter Opiumpulver eingestellt 10 % Morphin	7611746078302	a
<b>Opii Tinctura Normata 1 % Morphin</b> siehe unter Opiumtinktur eingestellt 1 % Morphin	7611746158905	a
<b>Opium Trockenextrakt 20 % Morphin</b>	7611746157908	a
<b>Opium/Rohopium</b> (unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für opiumhaltige Präparate anwendbar sind)	7611746160007	a
<b>Opiumpulver eingestellt 10 % Morphin</b>	7611746078302	a
<b>Opiumtinktur eingestellt 1 % Morphin</b>	7611746158905	a
<b>Opiumtinktur Safranhaltig 1 % Morphin</b>	7611746091905	a
<b>Oripavin</b>	7611746270003	a
<b>Oxycodon</b>	7611746092001	a
<b>Oxymorphon</b>	7611746093008	a
<b>Para-fluorofentanyl</b> siehe unter p-Fluorofentanyl	7611746048008	a

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>PCP</b> siehe unter Phencyclidin	7611746124009	a
<b>Pentazocin</b> [(±)-Isomer; cis]	7611746094005	a
<b>PEPAP</b> siehe unter 1-(2-Phenethyl)-4-phenyl-4-acetoxypiperidin	7611746100003	a
<b>Pethidin</b>	7611746095002	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt A</b>	7611746096009	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt B</b>	7611746976011	a
<b>Pethidin-Zwischenprodukt C</b>	7611746976172	a
<b>Phenadoxon</b>	7611746097006	a
<b>Phenampromid</b>	7611746098003	a
<b>Phenazocin</b>	7611746099000	a
<b>Phencyclidin (PCP)</b>	7611746124009	a
<b>Phenmetrazin</b>	7611746125006	a
<b>Phenomorphan</b>	7611746101000	a
<b>Phenoperidin</b>	7611746102007	a
<b>1-(2-Phenylethyl)-4-phenyl-4-acetoxypiperidin (PEPAP)</b>	7611746100003	a
<b>Pholcodin</b> ( <i>unter Vorbehalt der Bestimmungen, die für pholcodinhaltige Präparate anwendbar sind</i> )	7611746103004	a
<b>Piminodin</b>	7611746104001	a
<b>Piritramid</b>	7611746105008	a
<b>Proheptazin</b>	7611746106005	a
<b>Properidin</b>	7611746107002	a
<b>Propiram</b>	7611746108009	a
<b>Racemethorphan</b> <i>Dextromethorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746109006	a
<b>Racemoramid</b>	7611746110002	a
<b>Racemorphan</b> <i>Dextrorphan untersteht nicht der Kontrolle</i>	7611746111009	a
<b>Remifentanil</b>	7611746340003	a
<b>Sufentanil</b>	7611746112006	a
<b>Tapentadol</b>	7611746990888	a
<b>Thebacon</b>	7611746113003	a
<b>Thebain</b>	7611746114000	a

---

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Thiofentanyl</b>	7611746115007	a
<b>Tilidin</b> [(±)-Isomer; trans]	7611746116004	a
<b>Trimeperidin</b>	7611746117001	a
<b>Zipeprol</b>	7611746232001	a

---

*Anhang 3<sup>8</sup>*  
(Art. 2 Abs. 1)

## Verzeichnis b

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Allobarbital</b>	7611746164005	b
<b>Alprazolam</b>	7611746165002	b
<b>Amfepramon</b>	7611746167006	b
<b>Aminorex</b>	7611746225003	b
<b>Amobarbital</b>	7611746166009	b
<b>Barbexaclon</b> siehe unter Phenobarbital (-)-Propylhexedrin (1:1)	7611746168010	b
<b>Barbital</b>	7611746168003	b
<b>Benzphetamin</b>	7611746169000	b
<b>Bromazepam</b>	7611746170006	b
<b>Brotizolam</b>	7611746226000	b
<b>Butalbital</b>	7611746171003	b
<b>Butobarbital</b>	7611746239000	b
<b>Camazepam</b>	7611746172000	b
<b>Cathin</b> [(+)-Norpseudoephedrin]	7611746173007	b
<b>Chlordiazepoxid</b>	7611746174004	b
<b>Clobazam</b>	7611746175001	b
<b>Clonazepam</b>	7611746176008	b
<b>Clorazepat</b>	7611746224006	b
<b>Clotiazepam</b>	7611746177005	b
<b>Cloxazolam</b>	7611746178002	b
<b>Cyclobarbital</b>	7611746179009	b
<b>Delorazepam</b>	7611746180005	b
<b>Diazepam</b>	7611746181002	b
<b>Diethylpropion</b> siehe unter Amfepramon	7611746167006	b
<b>Estazolam</b>	7611746182009	b
<b>Ethchlorvynol</b>	7611746183006	b

<sup>8</sup> Bereinigt gemäss Ziff. I Abs. 1 der V des EDI vom 5. Sept. 2014, in Kraft seit 1. Okt. 2014 (AS 2014 3011).

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Ethinamat</b>	7611746184003	b
<b>Etizolam</b>	7611746965459	b
<b>N-Ethylamphetamin</b> siehe unter Etilamfetamin	7611746186007	b
<b>Ethyl-Loflazepat</b>	7611746185000	b
<b>Etilamfetamin</b> [(+)-Isomer]	7611746186007	b
<b>Fencamfamin</b>	7611746187004	b
<b>Fenproporex</b>	7611746188001	b
<b>Fludiazepam</b>	7611746189008	b
<b>Flunitrazepam</b>	7611746190004	b
<b>Flurazepam</b>	7611746191001	b
<b>Glutethimid</b>	7611746192008	b
<b>Halazepam</b>	7611746193005	b
<b>Haloxazolam</b>	7611746194002	b
<b>Ketazolam</b>	7611746195009	b
<b>Lefetamin</b> (SPA)	7611746196006	b
<b>Loflazepat-Ethyl</b> siehe unter Ethyl-Loflazepat	7611746185000	b
<b>Loprazolam</b>	7611746198000	b
<b>Lorazepam</b>	7611746228004	b
<b>Lormetazepam</b>	7611746200000	b
<b>Mazindol</b>	7611746201007	b
<b>Medazepam</b>	7611746202004	b
<b>Mefenorex</b> [(±)-Isomer]	7611746203001	b
<b>Meprobramat</b>	7611746204008	b
<b>Mesocarb</b>	7611746229001	b
<b>Methylphenobarbital</b>	7611746199007	b
<b>Methyprylon</b>	7611746206002	b
<b>Midazolam</b>	7611746207009	b
<b>Nimetazepam</b>	7611746208006	b
<b>Nitrazepam</b>	7611746209003	b
<b>Nordazepam</b>	7611746210009	b
<b>(+)-Norpseudoephedrin</b> , siehe unter Cathin	7611746173007	b
<b>(±)-Norpseudoephedrin</b>	7611746173014	b

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Oxazepam</b>	7611746211006	b
<b>Oxazolam</b>	7611746212003	b
<b>Pemolin</b>	7611746123002	b
<b>Pentobarbital</b>	7611746213000	b
<b>Phenazepam</b>	7611746965435	b
<b>Phendimetrazin [(±)-Isomer; trans]</b>	7611746205012	b
<b>Phenobarbital</b>	7611746214007	b
<b>Phenobarbital (-)-Propylhexedrin (1:1) (Barbexaclon)</b>	7611746168010	b
<b>Phentermin</b>	7611746215004	b
<b>Pinazepam</b>	7611746216001	b
<b>Pipradol</b>	7611746217008	b
<b>Prazepam</b>	7611746218005	b
<b>Pyrovaleron</b>	7611746219002	b
<b>Secbutabarbital</b>	7611746231004	b
<b>Secobarbital</b>	7611746128137	b
<b>SPA</b> siehe unter Lefetamin	7611746196006	b
<b>Temazepam</b>	7611746220008	b
<b>Tetrabamat</b>	7611746998358	b
<b>Tetrazepam</b>	7611746221005	b
<b>Triazolam</b>	7611746222002	b
<b>Vinylbital</b>	7611746223009	b
<b>Zolpidem</b>	7611746360001	b

*Anhang 4*  
(Art. 2 Abs. 1)

## Verzeichnis c

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Codeinhaltige Präparate</b>		c
<p>sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Codein oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Codein enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001<sup>9</sup> über die Arzneimittel).</p>		
<b>Dextropropoxyphenhaltige Präparate</b>		c
<p>sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie zur oralen Anwendung bestimmt sind und die Dosis als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 135 mg Dextropropoxyphen beträgt oder die Konzentration in nicht abgeteilter Form 2,5 % Dextropropoxyphen nicht übersteigt. Sie dürfen keine anderen Betäubungsmittel oder psychotropen Stoffe enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).</p>		
<b>Difenoxinhaltige Präparate</b>		c
<p>sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie als Base berechnet je Abgabe-Einheit höchstens 0,5 mg Difenoxin und eine mindestens 5 % der Difenoxin-Menge entsprechende Menge Atropinsulfat enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).</p>		
<b>Dihydrocodeinhaltige Präparate</b>		c
<p>sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Dihydrocodein oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Dihydrocodein enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).</p>		

<sup>9</sup> SR 812.212.21

---

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Ethylmorphinhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Ethylmorphin oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Ethylmorphin enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Opiumhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie höchstens 0,2 % Morphin als Morphinbase berechnet sowie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) in der Weise enthalten, dass Morphin nicht in einem für die öffentliche Gesundheit eine Gefahr darstellenden Umfang oder auf einfache Art zurückgewonnen und auch seine Präparate nicht in einem solchen Umfang verwendet werden können. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		
<b>Pholcodinhaltige Präparate</b>		c
sind von der Kontrolle teilweise ausgenommen, wenn sie einen oder mehrere andere Bestandteile (Wirk- oder Hilfsstoff) und als Base berechnet je Einnahme-Einheit nicht mehr als 100 mg Pholcodin oder in nicht abgeteilter Form höchstens 2,5 % Pholcodin enthalten. Die Einteilung dieser Präparate in Abgabekategorien erfolgt durch das Institut (siehe Art. 22 der V vom 17. Okt. 2001 über die Arzneimittel).		

---

Anhang 5<sup>10</sup>  
(Art. 2 Abs. 1)

## Verzeichnis d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>3-(2-Aminobutyl)-indol</b> siehe unter Etryptamin	7611746227007	d
<b>2-Amino-1-(2,5-dimethoxy-4-methyl)-phenyl-propan</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin	7611746133001	d
<b>cis-2-Amino-4-methyl-phenyl-2-oxazolin</b> siehe unter 4-Methylaminorex	7611746999379	d
<b>2-Aminopropiophenon</b> siehe unter Cathinon	7611746134008	d
<b>1-(benzo[d][1,3]dioxol-5-yl)-2-(pyrrolidin-1-yl)pentan-1-on</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxypropyvaleron	7611746990970	d
<b>Brolamfetamin</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin	7611746137009	d
<b>4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin (DOB)</b> [(±)-Isomer]	7611746137009	d
<b>4-Brom-2,5-dimethoxyphenylethylamin (2C-B)</b>	7611746350002	d
<b>1-Butyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-073	7611746990901	d
<b>Butylon</b> siehe unter 2-Methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)butan-1-on	7611746990994	d
<b>Cannabis</b> Hanfpflanzen oder Teile davon, welche einen durchschnittlichen Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent aufweisen und sämtliche Gegenstände und Präparate, welche einen Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent aufweisen oder aus Hanf mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent hergestellt werden.	7611746999522	d
<b>Cannabisextrakt</b> siehe unter Cannabis	7611746999515	d
<b>Cannabisharz</b> (Haschisch)	7611746999508	d
<b>Cannabisöl</b> siehe unter Cannabis	7611746999485	d
<b>Cannabissamen</b> für Cannabispflanzen mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent.	7611746999522	d

<sup>10</sup> Bereinigt gemäss Ziff. I Abs. 1 der V des EDI vom 5. Sept. 2014, in Kraft seit 1. Okt. 2014 (AS 2014 3011).

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>Cannabisstecklinge</b> für Cannabispflanzen mit einem Gesamt-THC-Gehalt von mindestens 1,0 Prozent.	7611746999522	d
<b>Cannabistinktur</b> siehe unter Cannabis	7611746999492	d
<b>Catha edulis, Blätter</b> (Blätter der Kath-Pflanze)	7611746999270	d
<b>Cathinon</b>	7611746134008	d
<b>2C-B</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyphenylethylamin	7611746350002	d
<b>1-(2-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter o-Chlorphenyl-piperazin	7611746991045	d
<b>1-(3-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter m-Chlorphenyl-piperazin	7611746991038	d
<b>1-(4-Chlorphenyl)piperazin</b> siehe unter p-Chlorphenyl-piperazin	7611746991021	d
<b>m-Chlorphenylpiperazin</b> (m-CPP)	7611746991038	d
<b>o-Chlorphenylpiperazin</b> (o-CPP)	7611746991045	d
<b>p-Chlorphenylpiperazin</b> (p-CPP)	7611746991021	d
<b>2C-I</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-iodo-phenethylamin	7611746137023	d
<b>Conocybe</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>CP 47,497, 3-[4-(1,1-Dimethylheptyl)-2hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990963	d
<b>CP 47,497-C6-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethylhexyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990956	d
<b>CP 47,497-C8-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethyloctyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990949	d
<b>CP 47,497-C9-Homologes, 3-[4-(1,1-Dimethylnonyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b>	7611746990932	d
<b>m-CPP</b> siehe unter m-Chlorphenylpiperazin	7611746991038	d
<b>o-CPP</b> siehe unter o-Chlorphenylpiperazin	7611746991045	d
<b>p-CPP</b> siehe unter p-Chlorphenylpiperazin	7611746991021	d
<b>2C-T-2</b> siehe unter 4-Ethylthio-2,5-dimethoxyphenethylamin	7611746137016	d
<b>2C-T-7</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-(n)-propylthiophenethylamin	7611746138013	d
<b>DET</b> siehe unter N,N-Diethyltryptamin	7611746135005	d
<b>Diacetylmorphin</b> siehe unter Heroin	7611746050001	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>Diamorphin</b> siehe unter Heroin	7611746050001	d
<b>Didehydro-9,10-N,N-diethyl-methyl-6-ergolin-carboxamid-8<math>\beta</math></b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>3-(2-Diethylaminoethyl)-indol</b> siehe unter N,N-Diethyltryptamin	7611746135005	d
<b>N,N-Diethyllysergamid</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>N,N-Diethyltryptamin (DET)</b>	7611746135005	d
<b>2,5-Dimethoxyamphetamin (DMA)</b>	7611746136002	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-ethylamphetamin (DOET) [(±)-Isomer]</b>	7611746138006	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-iodo-phenethylamin (2C-1)</b>	7611746137023	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin (DOM, STP) [(±)-Isomer]</b>	7611746133001	d
<b>2,5-Dimethoxy-4-(n)-propylthiophenethylamin (2C-T-7)</b>	7611746138013	d
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol</b> siehe unter N,N-Dimethyltryptamin	7611746297000	d
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol-4-ol</b> siehe unter Psilocin	7611746151005	d
<b>3-(2-Dimethylaminoethyl)-indol-4-yl-dihydrogenphosphat</b> siehe unter Psilocybin	7611746152002	d
<b>5-(1,1-Dimethylheptyl)-2-[3-hydroxycyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497	7611746990963	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylheptyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497	7611746990963	d
<b>Dimethylheptyltetrahydrocannabinol (DMHP)</b>	7611746141006	d
<b>5-(1,1-Dimethylhexyl)-2-[3-hydroxycyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C6-Homologes	7611746990956	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylhexyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C6-Homologes	7611746990956	d
<b>5-(1,1-Dimethylnonyl)-2-[3-hydroxy-cyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C9-Homologes	7611746990932	d
<b>3-[4-(1,1-Dimethylnonyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C9-Homologes	7611746990932	d
<b>5-(1,1-Dimethyloctyl)-2-[3-hydroxy-cyclohexyl]-phenol</b> siehe unter CP 47,497-C8-Homologes	7611746990949	d

Bezeichnung	GTIN	Verzeichnis
<b>3-[4-(1,1-Dimethyloctyl)-2-hydroxyphenyl]-cyclohexanol</b> siehe unter CP 47,497-C8-Homologes	7611746990949	d
<b>N,N-Dimethyltryptamin (DMT)</b>	7611746297000	d
<b>DMA</b> siehe unter 2,5-Dimethoxyamphetamin	7611746136002	d
<b>DMHP</b> siehe unter Dimethylheptyltetrahydrocannabinol	7611746141006	d
<b>DMT</b> siehe unter N,N-Dimethyltryptamin	7611746297000	d
<b>DOB</b> siehe unter 4-Brom-2,5-dimethoxyamphetamin	7611746137009	d
<b>DOET</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-ethylamphetamin	7611746138006	d
<b>DOM (STP)</b> siehe unter 2,5-Dimethoxy-4-methylamphetamin	7611746133001	d
<b>Dronabinol</b> siehe unter (-)-trans-delta-9-Tetrahydrocannabinol	7611746155010	d
<b>Ephedron</b> siehe unter Methcathinon	7611746331001	d
<b>N-Ethyl-MDA</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin (MDE, MDEA) [(±)-Isomer]</b>	7611746132004	d
<b>alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylendioxyamphetamin (MBDB)</b>	7611746976806	d
<b>N-Ethyl-1-phenyl-cyclohexylamin</b> siehe unter Eticyclidin	7611746140009	d
<b>4-Ethylthio-2,5-dimethoxyphenethylamin (2C-T-2)</b>	7611746137016	d
<b>Eticyclidin (PCE)</b>	7611746140009	d
<b>Etryptamin</b>	7611746227007	d
<b>4-Fluoroamphetamin</b>	7611746991052	d
<b>1-(4-Fluorophenyl)propan-2-amin</b> siehe unter 4-Fluoroamphetamin	7611746991052	d
<b>Halluzinogene Pilze der Gattungen Conocybe, Panaeolus, Psilocybe und Stropharia</b>	7611746370000	d
<b>Hanf</b> siehe unter Cannabis	7611746999522	d
<b>Haschisch</b> siehe unter Cannabisharz	7611746999508	d
<b>Heroin (Diacetylmorphin / Diamorphin)</b>	7611746050001	d
<b>1-Hexyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-019	7611746990918	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>1-Hydroxy-3-(1,2-dimethylheptyl)-7,8,9,10-tetrahydro-6,6,9-trimethyl-6H-dibenzo[b,d]pyran</b> siehe unter Dimethylheptyltetrahydrocannabinol	7611746141006	d
<b>1-Hydroxy-3-n-hexyl-7,8,9,10-tetrahydro-6,6,9-trimethyl-6H-benzo[b,d]pyran</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d
<b>N-Hydroxy-MDA</b> siehe unter N-Hydroxy-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746142003	d
<b>N-Hydroxy-3,4-methylendioxyamphetamin</b> (N-Hydroxy-MDA)	7611746142003	d
<b>Ibogain</b>	7611746235002	d
<b>JWH-018, 1-Pentyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990925	d
<b>JWH-019, 1-Hexyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990918	d
<b>JWH-073, 1-Butyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b>	7611746990901	d
<b>JWH-250, 1-Pentyl-3-(2-Methoxyphenylacetyl)indol</b>	7611746990895	d
<b>Lophophora williamsii</b> siehe unter Peyotl	7611746371007	d
<b>LSD</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>LSD-25</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>Lysergid</b> siehe unter Lysergsäurediethylamid	7611746143000	d
<b>Lysergsäurediethylamid (LSD-25)</b>	7611746143000	d
<b>MBDB</b> siehe unter alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746976806	d
<b>MDA</b> siehe unter 3,4-Methylendioxyamphetamin	7611746459002	d
<b>MDE</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>MDEA</b> siehe unter N-Ethyl-3,4-methylendioxyamphetamin	7611746132004	d
<b>MDMA</b> siehe unter 3,4-Methylendioxymethamphetamin	7611746148005	d
<b>MDPV</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxypropylvaleron	7611746990970	d
<b>Mephedron</b> siehe unter 4-Methylmethcathinon	7611746991007	d
<b>Meskalin</b>	7611746144007	d
<b>Methcathinon (Ephedron) [(±)-Isomer]</b>	7611746331001	d
<b>para-Methoxyamphetamin</b> siehe unter Parame- thoxyamphetamin (PMA)	7611746150008	d
<b>5-Methoxy-3,4-methylendioxyamphetamin (MMDA)</b>	7611746145004	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>2-(2-Methoxyphenyl)-1-(1-pentylindol-3-yl)ethanon</b> siehe unter JWH-250	7611746990895	d
<b>2-Methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)butan-1-on</b> (Butylon)	7611746990994	d
<b>2-(Methylamino)-1-phenylpropan-1-on</b> siehe unter Methcathinon	7611746331001	d
<b>4-Methylaminorex</b>	7611746999379	d
<b>N-Methyl-1-(1,3-benzodioxol-5-yl)-2-butylamin</b> siehe unter alpha-Ethyl-N-methyl-3,4-methylenedioxyamphetamin	7611746976806	d
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin</b> (MDA) [(±)-Isomer]	7611746459002	d
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin</b> (MDMA) [(±)-Isomer]	7611746148005	d
<b>3,4-Methylenedioxyamphetamin</b> (Methylon)	7611746990987	d
<b>(3,4-Methylenedioxyphenyl)-2-methylaminopropan-1-on</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyamphetamin	7611746990987	d
<b>3,4-Methylenedioxypropion</b> (MDPV)	7611746990970	d
<b>4-Methylmethcathinon</b> (Mephedron)	7611746991007	d
<b>Methylon</b> siehe unter 3,4-Methylenedioxyamphetamin	7611746990987	d
<b>1-(4-Methylphenyl)-2-methylaminopropan-1-on</b> siehe unter 4-Methylmethcathinon	7611746991007	d
<b>4-Methylthioamphetamin</b> (4-MTA)	7611746354000	d
<b>MMDA</b> siehe unter 5-Methoxy-3,4-methylenedioxyamphetamin	7611746145004	d
<b>4-MTA</b> siehe unter 4-Methylthioamphetamin	7611746354000	d
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-butyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-073	7611746990901	d
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-hexyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-019	7611746990918	d
<b>(Naphtalen-1-yl)(1-pentyl-1H-indol-3-yl)methanon</b> siehe unter JWH-018	7611746990925	d
<b>Panaeolus</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Parahexyl</b> (Synhexyl)	7611746149002	d
<b>Paramethoxyamphetamin</b> (PMA)	7611746150008	d
<b>Paramethoxymethamphetamin</b> (PMMA)	7611746150015	d
<b>PCE</b> siehe unter Eticyclidin	7611746140009	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>PCPY</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>1-Pentyl-3-(2-methoxyphenylacetyl)indol</b> siehe unter JWH-250	7611746990895	d
<b>1-Pentyl-3-(1-Naphthoyl)indol</b> siehe unter JWH-018	7611746990925	d
<b>Peyotl</b> ( <i>Lophophora williamsii</i> )	7611746371007	d
<b>1-(1-Phenyl-cyclohexyl)-pyrrolidin</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>PHP</b> siehe unter Rolicyclidin	7611746153009	d
<b>PMA</b> siehe unter Paramethoxyamphetamin	7611746150008	d
<b>PMMA</b> siehe unter Para-methoxymethamphetamin	7611746150015	d
<b>Psilocin</b>	7611746151005	d
<b>Psilocybe</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Psilocybin</b>	7611746152002	d
<b>Pyrahexyl</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d
<b>Rauchopium und die bei seiner Herstellung oder seinem Gebrauch entstehenden Rückstände</b>	7611746131007	d
<b>Rolicyclidin</b> (PHP, PCPY)	7611746153009	d
<b>Salvia divinorum</b>	7611746271000	d
<b>Salvinorin A</b>	7611746965428	d
<b>San Pedro</b> ( <i>Trichocereus pachanoi</i> )	7611746372004	d
<b>STP</b> (DOM) siehe unter 2,5-Dimethoxy-4- methylamphetamin	7611746133001	d
<b>Stropharia</b> siehe unter Halluzinogene Pilze	7611746370000	d
<b>Synhexyl</b> siehe unter Parahexyl	7611746149002	d
<b>TCP</b> siehe unter Tenocyclidin	7611746154006	d
<b>Tenamfetamin</b> siehe unter 3,4- Methylenedioxyamphetamin	7611746459002	d
<b>Tenocyclidine</b> (TCP)	7611746154006	d
<b>(-)-trans-delta-9-Tetrahydrocannabinol</b> (Dronabinol, [-]-trans- $\Delta^9$ -THC)	7611746155010	d
<b>Tetrahydrocannabinol</b> (THC), alle Isomere und deren stereochemische Varianten ausser (-)-trans- $\Delta^9$ -THC	7611746155003	d
<b>TFMPP</b> siehe unter Trifluoromethylphenylpiperazin	7611746991014	d
<b>1-[1-(2-Thienyl)-cyclohexyl]-piperidin</b> siehe unter Tenocyclidin	7611746154006	d

Bezeichnung	GTIN	Ver- zeichnis
<b>TMA</b> siehe unter 3,4,5-Trimethoxyamphetamin	7611746156000	d
<b>TMA-2</b> siehe unter 2,4,5-Trimethoxyamphetamin	7611746136019	d
<b>Trichocereus pachanoi</b> siehe unter San Pedro	7611746372004	d
<b>Trifluoromethylphenylpiperazin (TFMPP)</b>	7611746991014	d
<b>1-(3-Trifluoromethylphenyl)piperazin</b> siehe unter Trifluoromethylphenylpiperazin	7611746991014	d
<b>3,4,5-Trimethoxyamphetamin (TMA)</b>	7611746156000	d
<b>2,4,5-Trimethoxyamphetamin (TMA-2)</b>	7611746136019	d
<b>1-(3,4,5-Trimethoxyphenyl)-2-aminoethan</b> siehe unter Meskalin	7611746144007	d

Anhang 6<sup>11</sup>  
(Art. 2 Abs. 2)

## Verzeichnis e: Rohmaterialien und Erzeugnisse mit vermuteter betäubungsmittelähnlicher Wirkung

---

Nummer Bezeichnung

---

### 1 Cathinone

Jede Substanz (ausgenommen Bupropion, Cathinon, Amfepramon, Pyrovaleron oder kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 2-Amino-1-phenyl-1-propanon durch Modifikation auf eine der folgenden Arten:

- durch Substitution im Phenylring mit Alkyl-, Alkoxy-, Alkylendioxy-, Halogenalkyl- oder Halogenid-Substituenten in irgendeinem Ausmass, unabhängig davon, ob diese im Phenylring durch einen oder mehrere andere univalente Substituenten weiter substituiert werden;
- durch Substitution an der Position 3 mit einem Alkyl-Substituenten;
- durch Substitution am Stickstoffatom mit Alkyl- oder Dialkylgruppen oder durch Einschluss des Stickstoffatoms in eine zyklische Struktur.

Cathinone sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011<sup>12</sup> ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

### 2 Naphthylpyrovalerone

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 2-Aminopropan-1-on durch Substitution an der Position 1 mit irgendeinem monozyklischen oder kondensierten polyzyklischen Ringsystem (ausgenommen einem Phenylring oder einem Alkylendioxyphenyl-Ringsystem), unabhängig davon, ob die Verbindung durch eine der folgenden Arten modifiziert wird:

- durch Substitution im Ringsystem mit Alkyl-, Alkoxy-, Halogenalkyl- oder Halogenid-Substituenten in irgendeinem Ausmass, unabhängig davon, ob diese im Ringsystem durch einen oder mehrere andere univalente Substituenten weiter substituiert werden;
- durch Substitution an der Position 3 mit einem Alkyl-Substituenten;
- durch Substitution am 2-Amino-Stickstoffatom mit Alkyl- oder

<sup>11</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EDI vom 21. Nov. 2011 (AS 2011 5649). Bereinigt gemäss Ziff. I der V des EDI vom 20. Nov. 2012 (AS 2012 6803), vom 8. Nov. 2013 (AS 2013 4515), vom 3. Nov. 2014 (AS 2014 4381) und vom 2. Nov. 2015, in Kraft seit 1. Dez. 2015 (AS 2015 5093).

<sup>12</sup> SR 812.121.1

---

Nummer Bezeichnung

---

Dialkylgruppen oder durch Einschluss des 2-Amino-Stickstoffatoms in eine zyklische Struktur.

Naphthylpyrovalerone sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

3 **Naphthoylindole und Naphthylmethylindole**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 3-(1-Naphthoyl)indol oder 1H-Indol-3-yl-(1-naphthyl)methan durch Substitution am Stickstoffatom des Indolrings mit Alkyl-, Alkenyl-, Cycloalkylmethyl-, Cycloalkylethyl- oder 2-(4-Morpholinyl)ethyl-Substituenten in irgendeinem Ausmass, unabhängig von weiteren Substitutionen am Indolring in irgendeinem Ausmass oder von weiteren Substitutionen am Naphthylring in irgendeinem Ausmass.

Naphthoylindole und Naphthylmethylindole sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

4 **Naphthoylpyrrole**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 3-(1-Naphthoyl)pyrrol durch Substitution am Stickstoffatom des Pyrrolrings mit Alkyl-, Alkenyl-, Cycloalkylmethyl-, Cycloalkylethyl- oder 2-(4-Morpholinyl)ethyl-Substituenten, unabhängig von weiteren Substitutionen am Pyrrolring in irgendeinem Ausmass oder von weiteren Substitutionen am Naphthylring in irgendeinem Ausmass.

Naphthoylpyrrole sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

5 **Naphthylmethylindene**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 1-(1-Naphthylmethyl)inden durch Substitution an der Position 3 des Indenrings mit Alkyl-, Alkenyl-, Cycloalkylmethyl-, Cycloalkylethyl- oder 2-(4-Morpholinyl)ethyl-Substituenten, unabhängig von weiteren Substitutionen am Indenring in irgendeinem Ausmass oder von weiteren Substitutionen am Naphthylring in irgendeinem Ausmass.

Nummer	Bezeichnung
--------	-------------

Naphthylmethylindene sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

#### 6 **Phenylacetylindole**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 3-Phenylacetylindol durch Substitution am Stickstoffatom des Indolrings mit Alkyl-, Alkenyl-, Cycloalkylmethyl-, Cycloalkylethyl- oder 2-(4-Morpholinyl)ethyl-Substituenten, unabhängig von weiteren Substitutionen am Indolring in irgendeinem Ausmass oder von weiteren Substitutionen am Phenylring in irgendeinem Ausmass.

Phenylacetylindole sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

#### 7 **Cyclohexylphenole**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d, f und g), deren Struktur abgeleitet wird von 2-(3-Hydroxycyclohexyl)phenol durch Substitution an der Position 5 des Phenolrings mit Alkyl-, Alkenyl-, Cycloalkylmethyl-, Cycloalkylethyl- oder 2-(4-Morpholinyl)ethyl-Substituenten, unabhängig von weiteren Substitutionen am Cyclohexylring in irgendeinem Ausmass.

Cyclohexylphenole sind von der Kontrolle nach den Kapiteln 5 und 6 der Verordnung über die Betäubungsmittelkontrolle vom 25. Mai 2011 ausgenommen, wenn sie von Unternehmen mit einer Betriebsbewilligung für den Umgang mit kontrollierten Substanzen des Verzeichnisses e industriell eingesetzt werden. Für Substanzmengen bis zu 100 g benötigen diese Unternehmen keine Ein- oder Ausfuhrbewilligung.

#### 8 **2C-E**

2,5-Dimethoxy-4-ethylphenethylamin  
2-(2,5-Dimethoxy-4-ethylphenyl)ethanamin

#### 9 **2C-D**

2,5-Dimethoxy-4-methylphenethylamin  
2-(2,5-Dimethoxy-4-methylphenyl)ethanamin

#### 10 **2C-P**

2,5-Dimethoxy-4-propylphenethylamin  
2-(2,5-Dimethoxy-4-propylphenyl)ethanamin

---

Nummer	Bezeichnung
11	<b>3,4-DHA</b> 3,4-Dihydroxyamphetamin (alpha-Methyldopamin) 4-(2-Aminopropyl)benzol-1,2-diol
12	<b>2-FA</b> 2-Fluoramphetamin 1-(2-Fluorphenyl)propan-2-amin
13	<b>3-FA</b> 3-Fluoramphetamin 1-(3-Fluorphenyl)propan-2-amin
14	<b>2-FMA</b> 2-Fluormethamphetamin 1-(2-Fluorphenyl)-N-methylpropan-2-amin
15	<b>3-FMA</b> 3-Fluormethamphetamin 1-(3-Fluorphenyl)-N-methylpropan-2-amin
16	<b>4-FMA</b> 4-Fluormethamphetamin 1-(4-Fluorphenyl)-N-methylpropan-2-amin
17	<b>Ethcathinon</b> 2-Ethylamino-1-phenyl-propan-1-on
18	<b>Buphedron</b> 2-(Methylamino)-1-phenylbutan-1-on
19	<b>4-MEC</b> 4-Methylethcathinon 2-Ethylamino-1-(4-methylphenyl)propan-1-on
20	<b>3,4-DMMC</b> 3,4-Dimethylmethcathinon 1-(3,4-Dimethylphenyl)-2-(methylamino)propan-1-on
21	<b>2-FMC</b> 2-Fluormethcathinon 1-(2-Fluorphenyl)-2-(methylamino)propan-1-on
22	<b>3-FMC</b> 3-Fluormethcathinon 1-(3-Fluorphenyl)-2-(methylamino)propan-1-on
23	<b>4-FMC</b> 4-Fluormethcathinon (Flephedron) 1-(4-Fluorphenyl)-2-(methylamino)propan-1-on

---

Nummer	Bezeichnung
24	<b>Ethylon</b> bk-MDEA 3,4-methylenedioxy-N-ethylcathinone
25	<b>Pentylon</b> bk-MBDP 1-(1,3-benzodioxol-5-yl)-2-(methylamino)pentan-1-one
26	<b>4-Methylbuphedron</b> 4-MeMABP 2-(Methylamino)-1-(4-methylphenyl)butan-1-on
27	<b>Pyrrolidinopropiophenon</b> alpha-PPP 1-Phenyl-2-(1-pyrrolidinyl)-1-propanon
28	<b>Pyrrolidinobutiophenon</b> alpha-PBP 1-Phenyl-2-(1-pyrrolidinyl)-1-butanon
29	<b><math>\alpha</math>-Pyrrolidinopentiophenon</b> alpha-PVP 1-Phenyl-2-(1-pyrrolidinyl)-1-pentanon
30	<b>Methylenedioxy pyrrolidinobutiophenon</b> MDPBP 1-(3,4-Methylenedioxyphenyl)-2-(1-pyrrolidinyl)-1-butanon
31	<b>Naphyron</b> O-2482 1-Naphthalen-2-yl-2-pyrrolidin-1-ylpentan-1-on
32	<b>N-Benzyl-3,4-methylenedioxcathinon</b>
33	<b>2-Benzylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)-butan-1-on</b>
34	<b>Methyl-pyrrolidinopropiophenon</b> 4-methyl-alpha-pyrrolidinopropiophenon
35	<b>JWH-015</b> (2-Methyl-1-propyl-1H-indol-3-yl)-1-naphthalenylmethanon
36	<b>JWH-051</b> 6,6-Dimethyl-3-(2-methyloctan-2-yl)-6a,7,10,10a-tetrahydrobenzo[c]chromen-9-yl)methanol
37	<b>JWH-081</b> 4-Methoxynaphthalen- 1-yl- (1-pentylindol- 3-yl)methanon
38	<b>JWH-122</b> 3-[(4-Methylnaphthalen-1-yl)carbonyl]-1-pentyl-1H-indol

---

Nummer	Bezeichnung
39	<b>JWH-133</b> 3-(1,1-Dimethylbutyl)-6a,7,10,10a-tetrahydro -6,6,9-trimethyl- dibenzo[b,d]pyran
40	<b>JWH-200</b> (1-(2-Morpholin-4-ylethyl)indol-3-yl)-naphthalen-1-ylmethanon
41	<b>JWH-203</b> 2-(2-Chlorophenyl)-1-(1-pentylindol-3-yl)ethanon
42	<b>JWH-210</b> 4-Ethyl-naphthalen-1-yl-(1-pentylindol-3-yl)methanon
43	<b>JWH-307</b> (5-(2-Fluorphenyl)-1-pentylpyrrol-3-yl)-naphthalen-1-ylmethanon
44	<b>RCS-4</b> 1-pentyl-3-(4-methoxybenzoyl)indol 2-(4-Methoxyphenyl)-1-(1-pentyl-indol-3-yl)methanon
45	<b>AM-694</b> 1-[(5-Fluorpentyl)-indol-3-yl]-(2-iodophenyl)methanon
46	<b>AM-2201</b> 1-[(5-Fluorpentyl)-indol-3-yl]-(naphthalen-1-yl)methanon
47	<b>RCS-8</b> 1-(2-Cyclohexylethyl)-3-(2-methoxyphenylacetyl)indol
48	<b>Methylenedioxyaminoindan</b> MDAI 5,6-methylenedioxy-2-aminoindan
49	<b>5-Iodaminoindan</b> 5-IAI 5-iodo-2-aminoindan
50	<b>2-Aminoindan</b> 2-AI 2-aminoindan Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.
51	<b>5-(2-Aminopropyl)benzofuran</b> 5-APB
52	<b>6-(2-Aminopropyl)benzofuran</b> 6-APB

---

 Nummer Bezeichnung
 

---

- 53 **p-FPP**  
Parafluorphenylpiperazin  
1-(4-Fluorphenyl)piperazin
- 54 **m-FPP**  
Metafluorphenylpiperazin  
1-(3-Fluorphenyl)piperazin
- 55 **o-FPP**  
Orthofluorphenylpiperazin  
1-(2-Fluorphenyl)piperazin
- 56 **Methiopropamin**  
MPA  
1-(Thiophen-2-yl)-2-methylaminopropan
- 57 **Methoxetamin**  
MXE  
2-(Ethylamino)-2-(3-methoxyphenyl)cyclohexan-1-on
- 58 **Diphenylprolinol**  
D2PM  
Diphenyl(pyrrolidin-2-yl)methanol
- 59 **6,7-Methylendioxy-aminotetralin**  
MDAT  
5,6,7,8-Tetrahydrobenzo[f][1,3]benzodioxol-6-amin
- 60 **2C-C**  
4-Chlor-2,5-dimethoxyphenethylamin  
1-(4-Chlor-2,5-dimethoxyphenyl)-2-aminoethan
- 61 **4-Chlor-2,5-dimethoxy-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin**  
25C-NBOMe  
2-(4-Chlor-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-methoxybenzyl)ethanamin
- 62 **4-Iod-2,5-dimethoxy-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin**  
25I-NBOMe  
2-(4-Iod-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-methoxybenzyl)ethanamin
- 63 **AM-1220**  
[1-[(1-Methylpiperidin-2-yl)methyl]-1H-indol-3-yl]-(naphthalen-1-yl)  
methanon  
(1-[(1-Methyl-2-piperidiny)methyl]-1H-indol-3-yl)-1-naphthylmethanon
- 64 **AM-1248**  
1-[(N-Methylpiperidin-2-yl)methyl]-3-(adamant-1-oyl)indol
- 65 **AM-2232**  
1-(4-Cyanobutyl)-3-(1-naphthoyl)indol

Nummer	Bezeichnung
66	<b>AM-2233</b> 1-[(N-methylpiperidin-2-yl)methyl]-3-(2-iodbenzoyl)indol
67	<b>AB001</b> 1-Pentyl-3-(1-adamantoyl)indol
68	<b>MAM-2201</b> [1-(5-Fluorpentyl)-1H-indol-3-yl](4-methyl-1-naphthyl)methanon
69	<b>A-796,260</b> 1-(2-Morpholin-4-ylethyl)-1H-indol-3-yl)-(2,2,3,3-tetramethylcyclopropyl)methanon
70	<b>A-836,339</b> N-[3-(2-methoxyethyl)-4,5-dimethyl-1,3-thiazol-2-ylidene]-2,2,3,3-tetramethylcyclopropane-1-carboxamid
71	<b>AKB-48</b> N-(Adamant-1-yl)-1-pentyl-1H-indazol-3-carboxamid
72	<b>CB-13</b> 1-Naphthyl[4-(pentyloxy)-1-naphthalenyl]methanon
73	<b>UR-144</b> (1-Pentyl-1H-indol-3-yl)(2,2,3,3-tetramethylcyclopropyl)methanon
74	<b>STS-135</b> 1-(5-Fluorpentyl)-N-tricyclo[3.3.1.1 <sup>3,7</sup> ]dec-1-yl-1H-indol-3-carboxamid
75	<b>XLR-11</b> (1-(5-Fluorpentyl)-1H-indol-3-yl)(2,2,3,3-tetramethylcyclopropyl)methanon
76	<b>URB-597</b> [3-(3-Carbamoylphenyl)phenyl] N-cyclohexylcarbamat
77	<b>URB-754</b> 6-Methyl-2-[(4-methylphenyl)amino]-1-benzoxazin-4-on
78	<b>4-Acetoxy-N,N-diallyltryptamin</b> 4-AcO-DALT 3-[2-(Diprop-2-en-1-ylamino)ethyl]-1H-indol-4-yl acetat
79	<b>4-Acetoxy-N,N-diethyltryptamin</b> 4-AcO-DET 3-(2-Diethylaminoethyl)-1H-indol-4-yl acetat
80	<b>4-Acetoxy-N,N-diisopropyltryptamin</b> 4-AcO-DIPT 3-[2-[bis(1-Methylethyl)amino]ethyl]-1H-Indol-4-ol acetat

---

 Nummer Bezeichnung
 

---

- 81 **4-Acetoxy-N,N-dipropyltryptamin**  
4-AcO-DPT
- 82 **4-Hydroxy-N-methyl-N-ethyltryptamin**  
4-HO-MET  
3-(2-(Ethyl(methylamino)ethyl)-1H-indol-4-ol
- 83 **4-Hydroxy-N-methyl-N-isopropyltryptamin**  
4-HO-MIPT  
3-(2-[Isopropyl(methylamino)ethyl]-1H-indol-4-ol
- 84 **4-Methoxy-N-methyl-N-isopropyltryptamin**  
4-MeO-MiPT  
N-[2-(4-Methoxy-1H-indol-3-yl)ethyl]-N-methylpropan-2-amin
- 85 **5-Methoxy-N-methyl-N-isopropyltryptamin**  
5-MeO-MiPT  
N-[2-(5-Methoxy-1H-indol-3-yl)ethyl]-N-methylpropan-2-amin
- 86 **5-Methoxy-N,N-diisopropyltryptamin**  
5-MeO-DiPT  
3-[2-(Diisopropylamino)ethyl]-5-methoxyindol
- 87 **5-Methoxy-N,N-dimethyltryptamin**  
5-MeO-DMT  
5-Methoxy-N,N-dimethyl-1H-indol-3-ethanamin
- 88 **5-Methoxy-N,N-diallyltryptamin**  
5-MeO-DALT  
5-Methoxy-N,N-di-2-propen-1-yl-1H-indol-3-ethanamin
- 89 **Camfetamin**  
N-Methyl-3-phenyl-3-norbornan-2-amin
- 90 **Ethylphenidat**  
EP  
(RS)-Ethyl 2-phenyl-2-piperidin-2-ylacetat
- 91 **4-Fluortropacocain**  
pFBT  
(8-Methyl-8-azabicyclo[3.2.1]octan-3-yl)-4-fluorbenzoat
- 92 **3-Fluortropacocain**  
mFBT  
(8-Methyl-8-azabicyclo[3.2.1]octan-3-yl)-3-fluorbenzoat
- 93 **2-Fluortropacocain**  
oFBT  
(8-Methyl-8-azabicyclo[3.2.1]octan-3-yl)-2-fluorbenzoat

---

Nummer	Bezeichnung
94	<b>m-Methoxyethylamphetamin</b> N-Ethyl-1-(3-methoxyphenyl)propan-2-amin
95	<b>o-Methoxyethylamphetamin</b> N-Ethyl-1-(2-methoxyphenyl)propan-2-amin
96	<b>4-Methylamphetamin</b> 4-MA 1-(4-Methylphenyl)propan-2-amin
97	<b>3-Methylamphetamin</b> 3-MA 1-(3-Methylphenyl)propan-2-amin
98	<b>Methylbenzylpiperazin</b> MBZP 1-Benzyl-4-methylpiperazin
99	<b>5-(2-Aminopropyl)-2,3-dihydrobenzofuran</b> 5-APDB 1-(2,3-Dihydro-1-benzofuran-5-yl)propan-2-amin
100	<b>6-(2-Aminopropyl)-2,3-dihydrobenzofuran</b> 6-APDB 1-(2,3-Dihydro-1-benzofuran-6-yl)propan-2-amin
101	<b>JWH 018 adamantyl carboxamide</b> APICA 1-Pentyl-N-tricyclo[3.3.1.1 <sup>3,7</sup> ]dec-1-yl-1H-indole-3-carboxamid
102	<b>4-Chlorophenylisobutylamin</b> 4-CAB 1-(4-Chlorphenyl)butan-2-amin
103	<b>4-Methoxyphencyclidin</b> 4-MeO-PCP 1-[1-(4-Methoxyphenyl)cyclohexyl]-piperidin
104	<b>3-Methoxyphencyclidin</b> 3-MeO-PCP 1-[1-(3-Methoxyphenyl)cyclohexyl]-piperidin
105	<b>Indanylaminopropan</b> IAP 1-(2,3-Dihydro-1H-inden-5-yl)propan-2-amin
106	<b>PB22</b> Chinolin-8-yl-[1-pentyl-1H-indol-3-yl]-carboxylat Chinolin-8-yl-[1-pentyl-1H-indol]-3-carboxylat

Nummer	Bezeichnung
107	<b>BB22</b> Chinolin-8-yl-[1-(cyclohexylmethyl)-1H-indol-3-yl]-carboxylat Chinolin-8-yl-[1-(cyclohexylmethyl)-1H-indol]-3-carboxylat
108	<b>5F-PB22</b> Chinolin-8-yl-[1-(5-fluoropentyl)-1H-indol-3-yl]-carboxylat Chinolin-8-yl-[1-(5-fluoropentyl)-1H-indol]-3-carboxylat
109	<b>5F-AKB48</b> N-(1-Adamantyl)-[1-(5-fluoropentyl)-1H-indazol-3-yl]-carboxamid N-(1-Adamantyl)-[1-(5-fluoropentyl)-1H-indazol]-3-carboxamid
110	<b>25B-NBOMe</b> 2-(4-Brom-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-methoxybenzyl)ethylamin 4-Brom-2,5-dimethoxy-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin
111	<b>25D-NBOMe</b> 2-(4-Methyl-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-methoxybenzyl)ethylamin 4-Methyl-2,5-dimethoxy-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin
112	<b>4-Bromamphetamin</b> para-Bromamphetamin 1-(4-Bromphenyl)propyl-2-amin
113	<b>3-Bromamphetamin</b> meta-Bromamphetamin 1-(3-Bromphenyl)propyl-2-amin
114	<b>2-Bromamphetamin</b> ortho-Bromamphetamin 1-(2-Bromphenyl)propyl-2-amin
115	<b>W-15</b> 4-Chlor-N-(1-phenethylpiperidin-2-yliden)phenylsulfonamid
116	<b>HU-210</b> 1,1-Dimethylheptyl-11-hydroxytetrahydrocannabinol
117	<b>WIN-55,212-2</b> [2,3-Dihydro-5-methyl-3-(4-morpholinylmethyl)pyrrolyl[1,2,3-de]-1,4-benzoxazin-6-yl]-1-napthalinylmethanon
118	<b>AB-FUBINACA</b> N-[1-(Aminocarbonyl)-2-methylpropyl]-1-[(4-fluorophenyl)methyl]-1H-indazolyl-3-carboxamid N-[1-(Aminocarbonyl)-2-methylpropyl]-1-[(4-fluorophenyl)methyl]-1H-indazol-3-carboxamid

---

Nummer	Bezeichnung
119	<b>AB-PINACA</b> N-[1-(Aminocarbonyl)-2-methylpropyl]-1-pentyl-1H-indazolyl-3-carboxamid
120	<b>AH-7921</b> 3,4-Dichlor-N-[(1-dimethylamino)cyclohexylmethyl]benzamid
121	<b>5-MAPB</b> 5-(N-Methyl-2-aminopropyl)benzofuran 1-(Benzofuran-5-yl)-N-methylpropan-2-amin
122	<b>6-MAPB</b> 6-(N-Methyl-2-aminopropyl)benzofuran 1-(Benzofuran-6-yl)-N-methylpropan-2-amin
123	<b>5-EAPB</b> 5-(N-Ethyl-2-aminopropyl)benzofuran 1-(Benzofuran-5-yl)-N-ethylpropan-2-amin
124	<b>6-EAPB</b> 6-(N-Ethyl-2-aminopropyl)benzofuran
125	<b>4-HO-DET</b> 3-(2-Diethylaminoethyl)-1H-indol-4-ol 4-Hydroxy-N,N-diethyltryptamin
126	<b>RH-34</b> 3-[2-(2-Methoxybenzylamino)ethyl]-1H-chinazolin-2,4-dion
127	<b>N-Ethyl-norKetamin</b> NEK 2-(2-Chlorphenyl)-2-(ethylamino)cyclohexan-1-on
128	<b>3,4-Dichlormethylphenidat</b> 3,4-CTMP Methyl-2-(3,4-dichlorphenyl)-2-(piperidin-2-yl)acetat
129	<b>5-IT</b> 5-(2-Aminopropyl)indol
130	Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d und f), deren Struktur abgeleitet wird von Phenethylamin, N-Alkyl-phenethylamin, a-Methylphenethylamin, N-Alkyl-a-methylphenethylamin, a-Ethylphenethylamin, oder N-Alkyl-a-ethylphenethylamin durch Substitution im Phenylring mit Alkyl-, Alkoxy-, Alkylendioxy- oder Halogenid-Substituenten in irgendeinem Ausmass, unabhängig davon, ob diese im Phenylring durch einen oder mehrere andere univalente Substituenten weiter substituiert werden.

---

 Nummer Bezeichnung
 

---

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle und die wissenschaftliche Verwendung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

- 131 Jede Substanz, deren Struktur abgeleitet wird von Substanzen, die unter Nummer 130 dieses Verzeichnisses beschrieben sind, durch Substitution am Stickstoffatom der Aminogruppe mit einer Benzylgruppe, unabhängig davon, ob diese im Phenylring der Benzylgruppe in irgendeiner Art substituiert ist. Ausgenommen sind kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d und f.

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle und die wissenschaftliche Verwendung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

132 **NM2AI**

N-Methyl-2-aminoindan

N-Methyl-2-indanamin

133 **Nitracain**

3-Diethylamino-2,2-dimethylpropyl-4-nitrobenzoat

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

134 **Diclazepam**

7-Chlor-5-(2-chlorphenyl)-1,3-dihydro-1-methyl-2H-1,4-benzodiazepin-2-on

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

135 **Pyrazolam**

8-Brom-1-methyl-6-(2-pyridinyl)-4H-[1,2,4]triazol[4,3-a][1,4]benzodiazepin

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

136 **Flubromazepam**

7-Brom-5-(2-fluorphenyl)-1,3-dihydro-2H-1,4-benzodiazepin-2-on

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

137 **bk-2C-B**

2-Amino-1-(4-brom-2,5-dimethoxyphenyl)ethanon

Nummer	Bezeichnung
138	<b>Diphenidin</b> 1-(1,2-Diphenylethyl)piperidin
139	<b>Methoxphenidin</b> 1-[1-(2-Methoxyphenyl)-2-phenylethyl]piperidin
140	<b>EAM-2201</b> (4-Ethyl-1-naphthalinyl)[1-(5-fluoropentyl)-1H-indol-3-yl]methanon 3-(4-Ethyl-1-naphthoyl)-1-(5-fluoropentyl)-1H-indol
141	<b>FUB-PB-22</b> Chinolin-8-yl-1-(4-fluorbenzyl)-1H-indol-3-carboxylat
142	<b>THJ-2201</b> (1-(5-Fluoropentyl)-1H-indazol-3-yl)(1-naphthalinyl)methanon 1-(5-Fluoropentyl)-3-(1-naphthoyl)-1H-indazol
143	<b>25I-NBF</b> N-(2-Fluorbenzyl)-4-iod-2,5-dimethoxyphenethylamin 2-(2,5-Dimethoxyphenyl-4-iod)-N-(2-fluorbenzyl)ethylamin
144	<b>25C-NBF</b> 4-Chlor-N-(2-fluorbenzyl)-2,5-dimethoxyphenethylamin 2-(4-Chlor-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-fluorbenzyl)ethylamin
145	<b>25B-NBF</b> 4-Brom-N-(2-fluorbenzyl)-2,5-dimethoxyphenethylamin 2-(4-Brom-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-fluorbenzyl)ethylamin
146	<b>BOD</b> $\beta$ ,2,5-Trimethoxy-4-methylphenethylamin 2-(2,5-Dimethoxy-4-methylphenyl)-(2-methoxy)ethylamin
147	<b>Escalin</b> 4-Ethoxy-3,5-dimethoxyphenethylamin 2-(4-Ethoxy-3,5-dimethoxyphenyl)ethylamin
148	<b>Allylescalin</b> 3,5-Dimethoxy-4-(2-propenyloxy)phenethylamin 2-[3,5-Dimethoxy-4-(2-propenyloxyphenyl)]ethylamin
149	<b>Methallylescalin</b> 3,5-Dimethoxy-4-(2-methyl-2-propenyloxy)phenethylamin 2-[3,5-Dimethoxy-4-(2-methyl-2-propenyloxyphenyl)]ethylamin
150	<b>25N-NBOMe</b> 2,5-Dimethoxy-4-nitro-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin 2-(2,5-Dimethoxyphenyl-4-nitro)-N-(2-methoxybenzyl)ethylamin

Nummer	Bezeichnung
151	<b>25E-NBOMe</b> 4-Ethyl-2,5-dimethoxy-N-(2-methoxybenzyl)phenethylamin 2-(4-Ethyl-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-methoxybenzyl)ethylamin
152	<b>25C-NBOH</b> 4-Chlor-2,5-dimethoxy-N-(2-hydroxybenzyl)phenethylamin 2-(4-Chlor-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-hydroxybenzyl)ethylamin
153	<b>25I-NBOH</b> 4-Iod-2,5-dimethoxy-N-(2-hydroxybenzyl)phenethylamin 2-(4-Iod-2,5-dimethoxyphenyl)-N-(2-hydroxybenzyl)ethylamin
154	<b>bk-2C-C</b> 2-Amino-1-(4-chlor-2,5-dimethoxyphenyl)ethanon
155	<b>bk-2C-I</b> 2-Amino-1-(4-iod-2,5-dimethoxyphenyl)ethanon
156	<b>bk-2C-D</b> 2-Amino-1-(2,5-dimethoxy-4-methylphenyl)ethanon
157	<b>bk-2C-E</b> 2-Amino-1-(4-ethyl-2,5-dimethoxyphenyl)ethanon
158	<b>bk-2C-P</b> 2-Amino-1-(2,5-dimethoxy-4-propylphenyl)ethanon
159	<b>bk-2C-i</b> 2-Amino-1-(4-isopropyl-2,5-dimethoxyphenyl)ethanon
160	<b>Alpha-Methyltryptamin</b> AMT 1-(Indol-3-yl)propan-2-amin
161	<b>alpha-PPT</b> alpha-Pyrrolidinopropiothiophenon 2-(1-Pyrrolidinyl)-1-(2-thienyl)-1-propanon
162	<b>alpha-PBT</b> alpha-Pyrrolidinobutiothiophenon 2-(1-Pyrrolidinyl)-1-(2-thienyl)-1-butanon
163	<b>alpha-PVT</b> alpha-Pyrrolidinopentiothiophenon 2-(1-Pyrrolidinyl)-1-(2-thienyl)-1-pentanon
164	<b>1P-LSD</b> 1-Propionyl-lysergsäurediethylamid 9,10-Didehydro-N,N-diethyl-6-methyl-1-propionylergolin-8-carboxamid

---

Nummer	Bezeichnung
165	<b>ETH-LAD</b> N-Ethyl-nor-lysergsäurediethylamid 9,10-Didehydro-N,N,6-triethyl-ergolin-8-carboxamid
166	<b>PRO-LAD</b> N-Propyl-nor-lysergsäurediethylamid 9,10-Didehydro-N,N-diethyl-6-propylergolin-8-carboxamid
167	<b>AL-LAD</b> N-Allyl-nor-lysergsäurediethylamid 9,10-Didehydro-N,N,diethyl-6-(2-propenyl)-ergolin-8-carboxamid
168	<b>LSZ</b> Lysergsäure-2,4-dimethylazetidid 1[(9,10-Didehydro-6-methylergolin-8-yl)-carbonyl]-2,4-dimethylazetidid
169	<b>2-MAPB</b> 2-(N-Methyl-2-aminopropyl)benzofuran N,a-Dimethyl-2-benzofuranethanamin
170	<b>AB-CHMINACA</b> N-[1-(Aminocarbonyl)-2-methylpropyl]-1-(cyclohexylmethyl)-1H-indazol-3-carboxamid
171	<b>ADB-CHMINACA</b> N-[1-(Aminocarbonyl)-2,2-dimethylpropyl]-1-(cyclohexylmethyl)-1H-indazol-3-carboxamid
172	<b>MDMB-CHMINACA</b> Methyl-2-(1-(cyclohexylmethyl)-1H-indazol-3-carboxamido)-3,3-dimethylbutanoat
173	<b>MDMB-CHMICA</b> Methyl-2-(1-(cyclohexylmethyl)-1H-indol-3-carboxamido)-3,3-dimethylbutanoat
174	<b>EG-018</b> 3-(1-Naphthoyl)-1-pentylcarbazol
175	<b>Deschloretizolam</b> 2-Ethyl-9-methyl-4-phenyl-6H-thien[3,2-f][1,2,4]triazol[4,3-a][1,4]diazepin Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

---

Nummer Bezeichnung

---

- 176 **Flubromazolam**  
8-Brom-6-(2-fluorphenyl)-1-methyl-4H-[1,2,4]triazol[4,3-a][1,4]benzodiazepin  
Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.
- 177 **Fladrafinil**  
2- {[Bis(4-fluorphenyl)methyl]sulfinyl}-N-hydroxyacetamid  
Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle Verwendung in Forschung und Entwicklung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.
- 178 **HDMP-28**  
Methylnaphthidat  
Methyl-2-naphthyl-2-piperidinylacetat
- 179 **Acetyl-Fentanyl**  
N-Phenyl-N-(1-(2-Phenylethyl)-4-piperidinyl)-acetamid
- 180 **Butanoyl-Fentanyl**  
N-Phenyl-N-(1-(2-Phenylethyl)-4-piperidinyl)-butyramid
- 181 **3-Fluorphenmetrazin**  
3-FPM  
2-(3-Fluorphenyl)-3-methylmorpholin
-

*Anhang 7<sup>13</sup>*  
(Art. 2 Abs. 3)

## **Verzeichnis f: Vorläuferstoffe**

N-Acetylanthransäure  
Alpha-Phenylacetonitril  
Anthranilsäure  
Ephedrin  
Ergometrin  
Ergotamin  
Isosafrol  
Lysergsäure  
(3,4-Methylenedioxyphenyl)-2-propanon  
Norephedrin  
Phenylelessigsäure  
Phenylpropanolamin (dl-Norephedrin)  
Phenyl-2-propanon  
Piperidin  
Piperonal  
Pseudoephedrin  
Safrol  
Sassafrasöl

<sup>13</sup> Bereinigt gemäss Ziff. I Abs. 1 der V des EDI vom 5. Sept. 2014, in Kraft seit 1. Okt. 2014 (AS 2014 3011).

*Anhang 8*  
(Art. 2 Abs. 4)

## Verzeichnis g: Hilfschemikalien

### Acetanhydrid ab 20 kg

### Kaliumpermanganat ab 5 kg

Die Zielländer<sup>14</sup> sind alle Länder

### Salzsäure ab 100 kg

### Schwefelsäure ab 100 kg

Die Zielländer sind:

Bolivien	Ecuador	Türkei
Chile	Mexiko	Venezuela
Kolumbien	Peru	

### Aceton ab 50 kg

### Diethylether ab 20 kg

### Methylethylketon ab 50 kg

### Toluol ab 50 kg

Die Zielländer sind:

Ägypten	Jordanien	Paraguay
Antigua und Barbuda	Kanada	Peru
Argentinien	Kasachstan	Philippinen
Äthiopien	Kaimaninseln	Russland
Benin	Kolumbien	Saudi-Arabien
Bolivien	Korea (Süd-)	Tadschikistan
Brasilien	Libanon	Tansania
Chile	Madagaskar	Türkei
Costa Rica	Malaysia	Uruguay
Dominikanische Republik	Malediven	Venezuela
Ecuador	Mexiko	Vereinigte Arabische Emirate
El Salvador	Moldau	
Guatemala	Nigeria	
Haiti	Oman	
Honduras	Pakistan	
Indien	Panama	

<sup>14</sup> Länder, die vom Internationalen Kontrollorgan (International Narcotics Control Board) der Organisation der Vereinten Nationen für Betäubungsmittel oder von der Europäischen Union als solche bezeichnet werden.